



BEOBSACHTUNGEN HERBSTZUG 2000

Zusammengestellt von KARIN DONNERBAUM & HELENE PACHER

Der ausnehmend warme Herbst und Winterbeginn veranlaßte viele Vögel zum längeren Verweilen in den Brut oder Rastgebieten. Singende Gartenrotschwänze im Oktober, Grasmücken im November und viele andere späte Gäste machten die Beobachtungen besonders spannend. Wie schon am Titelblatt erwähnt, kam es heuer zu einem ungewöhnlichen Einflug an Adlerbussarden in Ostösterreich.

CAU Carl Auer	THO Thomas Holzer	NPÜ Norbert Pühringer
CBA Csaba Bakk	PHO Petr Horak	IPU Ingrid Pühr
JBA Johann Bauer	RJA Rudolf Janoschek	JPU Johann Puntigam
HMB Hans-Martin Berg	GJU Georg Juen	ARA Andreas Ranner
VBE Veronika Berger	EKA Eva Karner-Ranner	PRA Peter Rass
MBI Michael Bierbaumer	HKA Harald Katzmaier	HRE Helmut Reinbacher
CBO Corinna Botzi	EKE Erika Keller	MRI Martin Riesing
PBI Peter Biedermann	HKE Herta Kettner	PRI Petra Rittmann
HBL Heinrich Blörmecke	RKE Romana Klein	CRO Christoph Roland
ABO Andreas Boisits	RKL Robert Klein	MRÖ Martin Rössler
JBR Johann Brandner	AKO Alfred Kollenz	ESA Erich Sabathy
MBR Michael Breuss	BKO Bernhard Kohler	FSA Franz Samwald
GBI Georg Bieringer	GKÖ Günther Körmöczy	LSA Leo Sachslehner
HBU Harald Buchsbaum	HKO Hans Peter Kollar	RSA Rudolf Schalli
JCY Jan Chytil	KKO Karl Koch	USB Uwe Streese-Browa
MCR Markus Craig	BKR Beatrix Krall	HSC Helmut Schaffer
MDE Manuel Denner	GKR Georg Krall	JSC Josef Scheibenreif
KDO Karin Donnerbaum	HKR Herbert Kratzer	SSC Stefan Schindler
MDU Max Dumpelnik	HKU Hansjörg Kunze	ASC Alexander Schuster
KED Konrad Edelbacher	RKZ Rosina Kautz	RSC Reinhard Schuller
FEG Fritz Eger	WKZ Wolfgang Kautz	WSC W. Schuberth
KFA Karl Fanta	JLA Johannes Laber	MSE Marianne Seiter
MFA M. Faas	CLA C. Ladi	GSP Gerd Spreitzer
JFE Johann Feichtinger	WLA Walter Lach	JSP Josef Spreitzer
BFI Barbara Fischer	ELE Emanuel Lederer	MST Manfred Steiner
CFI Christian Fiedler	HLE Hermann Leitner	WST Willibald Stani
MFI Matthias Fiedler	GMA Günter Maderbacher	WSU W. Stucke
WFI Walter Fitz	IMA Ingrid Masutti	WSW Wolfgang Schweighofer
MFO Max Fochtmann	GMY G. Maywald	GTE Graham Tebb
EFR E. Fritze	KMI Klaus Michalek	NTE Norbert Teufelbauer
RFR Rudolf Franz	JMO Josef Moosbrugger	RTR Rudolf Triebel
HGA H. Grabenhofer	JMÜ Josefine Mühlbacher	FUI Franz Uiblein
MGA Maria Ganso	ANE Alfred Nemetschek	EVE E. Veigl
RGA Rudolf Gaberz	APA Alexander Panrok	CWA Christian Wagner
HGN Helmut Gnedt	APE Attila Pellingner	DWA Doris Walter
AGR Alfred Grüll	JPE Josef Pennerstorfer	RWE R. Wegener
HGÖ Helmut Götz	OPE Othmar Peham	GWI Gerd Wichmann
HGR Harald Gross	HPF Helmut Pfeifenberger	MWI Marlies Wiedner-Fian
AHA Alberta Hable	SPO Stefan Pollin	GWM Gabor Wichmann
EHA Erich Hable	WPO Wolfgang Potocnik	FWÖ F. Wölfel
RHA Rupert Hafner	KPÖ Karl-Heinz Pöllet	RZA Robert Zach
MHI Martina Hillbrand	JPR Johann Pribitzer	SZE Sabine Zelz
DHO David Horal	RPR Remo Probst	TZU Thomas Zuna-Kratky
MHO Michael Hoffmann	SPR Sabine Promberger	



Wetterlage:

(unter Verwendung von Daten der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik).

Der Juli beginnt sommerlich heiß und schwül, Unwetter mit Sturm und Hagel richten zum Teil schwere Schäden an. Ab dem 8.7 gibt es anhaltend kühles und unbeständiges Wetter. Erst ab dem 23.7 gibt es wieder sommerliche Wärme, aber bis Ende Juli kühlt es bei immer wieder auftretenden Niederschlägen ab. Der August beginnt sonnig und warm, jedoch folgen im ersten Monatsdrittel heftige Regenschauer. Ab dem 9.8. leitet Hochdruckeinfluß eine lange Periode hochsommerlich heißen Wetters ein mit max. 38°C. Nach dem 22.8. kommt es zu häufigeren Regenfällen, und der August endet regnerisch und etwas kühler. Im September stellt sich über weite Strecken prächtiges Spätsommerwetter mit Temperaturen bis teilweise 28°C ein, aber auch oft ergiebiger Niederschlag. Selbst Anfang Oktober werden teilweise noch ungewöhnlich hohe Temperaturen erreicht, Ende des ersten Monatsdrittel bringt ein Tief empfindliche Abkühlung. Nach einer eher kühlen Phase steigen die Temperaturen wieder bis Ende des Monats auf bis zu 23°C in Wien an, ein ungewöhnlich warmer Herbst! Ebenso mild beginnt der November und bis Monatsmitte werden wieder ungewöhnlich hohe Temperaturen erreicht, nach kurzfristigen Tiefdruckeinflüssen setzt sich der warme Herbst fort. Erst Mitte Dezember zeichnet sich ein Wetterumschwung ab und setzt so der wochenlang andauernden Südwestströmung ein Ende. Stabiles kaltes Winterwetter setzt in der Folge ein.

Bearbeitungsstand:

Das Geschehen am Neusiedler See wurde heuer durch vollständige Befahrungen des gesamten Sees sehr gut dokumentiert, die regelmäßigen Zählungen von Limikolen und Gänsen im Seewinkel sind wie immer obligat.

Regelmäßige Tagzugbeobachtungen wurden heuer nur im Wiener Stadtgebiet und an den Absetzbecken Hohenau-Ringelsdorf/March gemacht, wo das Durchzugsgeschehen gewohnt gut dokumentiert ist.

Beobachtungsteil:

Prachtaucher (*Gavia arctica*): Der erste erschien am 28.10. am Neufelder See, dort konnten am 5.11. max. 6 Ind. (2 juv., 1 ad., 3 indet.) beobachtet werden, bis zum 21.1. konnten zwischen 1-3 Ind. festgestellt werden (RHA). Von der Donau gab es nur wenige Meldungen, der erste Jungvogel wurde am 21.11. zwischen dem DOKW Melk und Pöchlarn beobachtet (JBA, USB, HLE). Im Wiener Stadtgebiet war der erste am 24.11 zu sehen (AKO), ansonsten gab es nur 4 Meldungen bis zum 14.12. (HSC, ARA, KED).

Zwischen 19.11. und 15.12. konnten 1 – 2 am Schwarzlsee (südl. Graz) beobachtet werden (HRE, FSA, JPU).

Sterntaucher (*Gavia stellata*): Heuer gab es nur eine Beobachtung am 20.11 an der Donau bei Langenzersdorf. (CWA).

Am 19.11. wurden 1 am Schotterteich in Eichfeld (JBR) und 2 am 26.11. am Leopoldsteinersee (RGA) beobachtet.

Zwergtaucher (*Tachybaptus ruficollis*): Die erste größere Ansammlung wird von den Absetzbecken Hohenau-Ringelsdorf/March mit 29 am 23.7 gemeldet (MRÖ), wo am 20.9. die Maximalzahl von 47 gezählt wurde. Mit 112 Ind. wird die größte Ansammlung am 10.10. von den Güssinger Fischteichen gemeldet (FSA). 22 Ind. versammelten sich am 30.11. am Wiener Neustädter Kanal in der Nähe von Gumpoldskirchen (APA), von der Donau bei Wien wurden nur max. 12 Ind. bei Langenzersdorf gemeldet (CWA).

Am 26.10. wurden beim KW Mellach 5 bis 6 Trupps à ca. 20 beobachtet (HRE).

Haubentaucher (*Podiceps cristatus*): Es gab in diesem Herbst keine Meldungen über größere Konzentrationen, und auch sonst nur vereinzelt Beobachtungen von der Donau mit max. 3 Ind. am 24.11. bei Langenzersdorf (AKO), 4 Ind. waren am 19.10. an den Absetzbecken Hohenau-Ringelsdorf/March (GWM).

Mitte Oktober über 30 an Schotterteichen im Leibnitzer- und Grazer Feld (WST, HRE); weiters 2 am 29.9. am Altausseer See und im September 1 juv am Grundlsee (HGN).

Rothalstaucher (*Podiceps grisegena*): Wie auch bei den anderen Tauchern wenige Meldungen, nämlich nur zwei. 1 juv. rastete zwischen 6. und 12.8. an den Absetzbecken Hohenau-Ringelsdorf/March (GWM, CRO, MRÖ) und von 19. bis 22.11. hielt sich 1 Ind. bei Langenzersdorf zwischen Einlaufwerk und Wiener Stadtgrenze auf (CWA).

Am Schotterteich in Neutillmitsch und am Planksee bei Vogau von Oktober bis Dezember 1 – 2 beobachtet (JBR, JPU, FSA, WST).

Ohrentaucher (*Podiceps auritus*): Jeweils 1 – 2 am Schwarzlsee und am Stausee Obervogau zwischen 19.11. und 24.12. (JBR, JPU, FSA, HRE, WST).

Schwarzhalstaucher (*Podiceps nigricollis*): Durchzügler werden von den Absetzbecken Hohenau-Ringelsdorf/March gemeldet, am 6.8. sind 10 ad. und 2 juv. anwesend (CRO, GWM), 2 späte Ind. werden noch am 15.10. gesichtet (EKE). Am 19.8 wird 1 Ind. an der Langen Lacke/Seewinkel beobachtet (ARA, PRA), an den Güssinger Fischteichen werden 1 ad. am 19.7 und 1 juv. zwischen 9. und 11.8. beobachtet (FSA).



In der Steiermark wurden 5 am Leopoldsteiner See am 5.8. beobachtet (RGA). Ende Oktober konnten mehrmals in Großwilfersdorf (FSA), weiters von 24.7 bis 10.9. in Eichfeld (WST) und einzelne am 19.11. am Schwarzlsee gesehen werden (HRE).

Kormoran (*Phalacrocorax carbo*): An den Absetzbecken Hohenau-Ringelsdorf/March konnten von August bis September jeweils zwischen 1 und 7 Ind. beobachtet werden. Das Durchzugsmaximum wurde am 14.10. mit insgesamt 300 tagsüber beobachteten Ind. vermerkt (USB, TZU). Am Neusiedler See wurden bei regelmäßigen Zählungen ab 24.7 (37 Ind.) bis 23.10. (27 Ind.) maximal 45 Ind. am 11.9. gezählt, davon hielten sich 35 Ind. im Südteil des Sees auf (ARA, RSA), am 12.11. waren 84 Ind. am Neusiedler See bei Illmitz anwesend (RKL). Es gibt vereinzelte Meldungen von August und September aus Wien, mit max. 24 Ind. am 27.9. bei Langenzersdorf (CWA), am 3.10. sind 30 Ind. am Schlafplatz in Schönau/Donau (NTE), die meisten Zugbeobachtungen langten dann ab Ende November ein.

Die ersten 30 am Schlafplatz in Gralla am 25.8. (WST), am 19.11. in Großwilfersdorf in der Schottergrube 17 fischend (FSA), 10 – 15 auf einer kleinen Insel b. KW Mellach am 27.11. (HRE), 3 – 4 am Stausee in Kirchdorf (PBI) und 32 am Teich bei Sichelndorf am 2.12. (MFO).

Zwergscharbe (*Phalacrocorax pygmeus*)*: Im Jahr 2000 kam es zu einem starken Einflug nach Mittel- und Westeuropa, in Ostösterreich war 1 ad. am 24.8. am Güssinger Fischteich (FSA, WST) der Vorbote für ein starkes Winterauftreten.

Graureiher (*Ardea cinerea*): Die größte Ansammlung gab es auch heuer wieder an den Absetzbecken Hohenau-Ringelsdorf/March mit 141 Ind. am 20.8. (MDE), weiters waren am 9.7 10 ad. an den Rohrbacher Teichwiesen (ESA), am 29.10 insgesamt 35 Ind. am Schönauer Teich (APA) und am 15.11 an den Güssinger Fischteichen 68 Ind. (FSA).

In der Steiermark max. 60 am 14.11. am Schwarzlsee (IPU).

Purpureiher (*Ardea purpurea*): An den Güssinger Fischteichen verweilte 1 juv. vom 30.7 bis zum 21.8. und am 10.8. wurden wieder 3 juv. gezählt (FSA). Am 5.8. wurde 1 Ind. bei Hornstein/Leitha gesichtet (RHA).

1 – 2 juv im August an den Neudauer Teichen und einzelne am Schwabenteich bei Brunensee und am Weinburger Teich (FSA, JBR, WST, MFO).

Silberreiher (*Casmerodius albus*): Nachdem von 12.4. bis zum 2.7 immer wieder 1-2 Ind. am Kühlteich in Hohenau/March beobachtet wurden, gab es am 8.7 die erste Ansammlung von 6 Ind. (MRÖ) als erste Meldung außerhalb des Neusiedler See Gebietes. Ab Ende Juli bis September umfaßt die Verbreitung das Südburgenland mit 24 Ind. am 21.8. an den Güssinger Fischteichen (FSA), die Marchauen mit max. 61 am 20.8. am Kühlteich Hohenau/March (MDE), die Schwechat (JFE) mit 16 Ind. am 22.9. südlich von Achau (ARA) und die Leithaniederung bei Zurndorf (EKA, ARA, PRA), eine Sichtung gibt es aus Wien (LSA). Die größte Ansammlung gab es am 16.9. mit 150 Ind. bei Parndorf (OPE). Im Oktober gibt es erste Meldungen von der Donau bei Schönau (NTE), von der Triesting (JFE) und Pottendorf/Fischa (RHA). Im November wird schließlich die Donau bis Tulln genutzt (CAU), und es gibt noch hohe Zahlen in Güssing mit 26 Ind. am 15.11. (FSA) und an der March mit 30 Ind. am 6.1. bei Baumgarten (HBU).

4 wurden am 8.4. an den Neudauer Teichen und bis zu 11 am Neudauer Teich und in Waldschach-Preiding im Oktober (GMA, FSA, JPU) und max. 25 in Brunensee und Oberrakitsch beobachtet (JBR, MBR).

Seidenreiher (*Egretta garzetta*): Neben Meldungen aus dem Seewinkel wo die Maximalzahl von 22 Ind. am 4.9. bei Illmitz (NPÜ), und noch am 14.10. 1 Ind. bei Podersdorf beobachtet wurde (JLA), zwei Meldungen von der Donau: je 1 Ind. am 18.8. bei Albern/Wien (ARA, PRA) und am 3.9. bei Schönau/Donau (OPE). Am Kühlteich bei Hohenau/March waren von 4.6. bis 15.9. zwischen 1 und 4 Ind. anwesend, mit dem Maximum am 3.8. (KDO, GWM).

1 wurde am Gralla Stausee von 6.8. bis 8.9. beobachtet (WST, JBR) und 2 an den Herrschaftsteichen bei Halbenrain am 18.9. (MFO).

Kuhreiher (*Bubulcus ibis*)*: 1 ad am 2.9. bei Wr. Neustadt stammte wahrscheinlich aus Gefangenschaft (RHA).

Rallenreiher (*Ardeola ralloides*): Am 2.6. wird 1 Ind. vom Neusiedler See bei Illmitz gemeldet (CBO), ebenso am 8.7 (KPÖ).

Nachtreiher (*Nycticorax nycticorax*): An den Güssinger Fischteichen hielten sich vom 31.7 bis zum 30.8. 2 Vögel (2. KJ) mit 1 juv. auf (FSA), an den Anlandebecken Hohenau-Ringelsdorf/March wurde am 16.8. das letzte Ind. beobachtet (TZU). Am 10.9 wurde 1 juv. am Katzelsdorfer Teich gesichtet (HMB, MDE, SZE). Meldungen von ziehenden Nachtreihern gab es am 7.8. mit 1 juv. bei Illmitz (ARA) und am 26.8. mit 3 Ind. bei Hohenau/Ringelsdorf (GWM). Bemerkenswert sind zwei Meldungen vom 15.9., an dem sowohl von den Anlandebecken Ringelsdorf (TZU) als auch von St. Corona/Wechsel (EKA, ELE, ARA) ein gemischter Zugtrupp von Graureihern und 2 Nachtreihern gemeldet wurde.

Einige Ex. Anfang September in Waldschach-Preiding (JPU) und in Gralla von 16.7 bis 7.9. 1 ad 1 juv (WST).

Rohrdommel (*Botaurus stellaris*): Abseits des Neusiedler Sees gab es nur Meldungen von den Anlandebecken Hohenau-Ringelsdorf und dem Kühlteich Hohenau/March (MBI, MDE, KED, USB, RWE).

1 am Spiegelteich beim Schloß Hornegg am 30.11. (KKO, KFA) und 1 am 11.8. am Weinburger -Teich (MFO).



- Zwergrohrdommel (*Ixobrychus minutus*):** Je 1 Meldung vom Neusiedler See bei Illmitz am 3.9. (NPÜ) und von den Güssinger Fischteichen (juv.) am 17.9. (FSA), 2 Ind. waren am 26.7. an den Absetzbecken Hohenau-Ringelsdorf/March und am Kühlteich Hohenau (MRÖ).
1 ♂ am 1.9. am Fuchsschweifteich bei Neudau (FSA) und 1 ♀ am 6.8. am Schwabenteich bei Brunnsee (WST).
- Weißstorch (*Ciconia ciconia*):** Größere Zugansammlungen wurden heuer lediglich von der Langen Lacke mit 18 Ind. am 7.8. (ARA), von Hohenau/Ringelsdorf an der March mit 63 Ind. am 13.8. und 25 Ind. am 20.8. (TZU, MRÖ, USB) und von Wittau östlich von Wien mit 60 Ind. am 31.8. (NTE) gemeldet. Späte Beobachtungen gelingen am 20.9. in Kaiserebersdorf/Wien (EKA), am 12.10. an der Beringungsstation Hohenau/Ringelsdorf (MRÖ, USB, TZU) und am 23.10. bei Deutschkreuz (HSC).
- Schwarzstorch (*Ciconia nigra*):** Außerhalb der Marchauen bei Hohenau, wo am 21.7. insgesamt 24 Ind. gesichtet werden, gibt es zwischen 31.7. und 9.9. wenige Beobachtungen von 1 bis 4 ziehenden Ind. (HBU, MDE, OPE, ARA, FSA, CWA). Die letzte Meldung kommt wieder aus Hohenau, wo am 1.10. noch 1 Ind. beobachtet wird (MRÖ).
Am 9.8. am Fuchsschweifteich bei Neudau 7 (FSA), 4 in Tausdorf fliegend am 24.7. (IPU), 1 ad in Weinburg kreisend am 10.9. (WST) und am 15.8. über Brunnsee 6 (MFO).
- Löffler (*Patalea leucorodia*):** An der Langen Lacke wurden am 5.9. insgesamt 38 Ind. gezählt (NPÜ), sonst nur Meldungen aus dem Oktober: am 1.10. sind 18 Ind. zu sehen, am 4.10. 3 Ind. und von 6.10. bis 14.10. 2 Ind. (JLA, PRI). Am Kühlteich in Hohenau/March sind auch heuer wieder zwischen 5.7. und 9.8. max. 2 Ind. (1 ad. und 1 juv.) anwesend (KDO, KMI, CRO, MRÖ, GWM).
- Höckerschwan (*Cygnus oior*):** Eine Zählung auf der freien Wasseroberfläche des gesamten Neusiedler Sees am 24.7. ergab einen Mindestbestand von 13 Paaren mit insgesamt 61 juv. und 18 ad. ohne Jungtiere. Am 28.8. hielten sich insgesamt 212 Ind. (ad. und juv.) am See auf (ARA, RSA).
- Saatgans (*Anser fabalis*):** Die erste Saatgans erreicht, so wie auch letztes Jahr, am 26.9. den Seewinkel (FSA), am 2.10. übernachteten 230 Ind. an der Langen Lacke, die Zählung vom 11.11. ergibt 618 Ind. (Zusammenfassung AGR; viele Beobachter), am 18.11. sind 8970 im ungarischen Teil des Seewinkels (Zusammenstellung APE). Sonstige Meldungen langten nur noch von den Absetzbecken Hohenau-Ringelsdorf, wo die ersten am 14.10. eintreffen (RWE, TZU), von Mannsdorf östlich Wien (HKO) und aus Hausleiten bei Stockerau (CAU) ein.
- Bläßgans (*Anser albifrons*):** Am 29.9. erscheinen die ersten 5 Ind. an der Langen Lacke/Neusiedler See (JLA), am 30.9. sind dann 9 Ind. am Kühlteich in Hohenau (EKE, BKO). Ende Oktober/Anfang November gelingen in Wien einige Zugbeobachtungen (ARA, LSA), am 12.11. ziehen insgesamt 358 Ind. über die Unteren Donauinsel nach SE (ARA), am 23.12. fliegt ein Trupp über Wien-Speising ebenfalls nach SE (AGR). Am Neufelder See halten sich am 3.12. insgesamt 71 Ind. auf (RHA). Bei der alljährlichen Gänsezählung im Seewinkel wurden am 11.11. insgesamt 13.159 Ind. gezählt (Zusammenfassung AGR; viele Beobachter), im Vergleich zu der Zählung im Vorjahr (323 Ind.). Im ungarischen Teil des Seewinkels werden bei einer Zählung am 18.11. insgesamt 3759 Ind. notiert (Zusammenstellung APE).
- Graugans (*Anser anser*):** An den Absetzbecken Hohenau/Ringelsdorf sammeln sich am 17.6. erstmals wieder 100 Ind. (MDE), bei stetig steigender Anzahl werden am 13.10. insgesamt 775 Ind. gezählt (USB, TZU). Ziehende Trupps werden aus dem Wiener Stadtgebiet gemeldet, z.B. 107 Ind. am 9.9. südwärts über dem 4. Bezirk (CFI) oder über das Naturhistorische Museum am 3.11. (HMB). Am 9.12. werden noch 3 Ind. an den Güssinger Fischteichen beobachtet (FSA). Am Neusiedler See übernachteten am 11.11. 2.971 Ind. (Zusammenfassung AGR; viele Beobachter), am 18.11. werden 9599 Ind. im ungarischen Teil gezählt (Zusammenstellung APE).
- Streifengans (*Anser indicus*):** Ebenfalls in Puchberg/Schneeberg werden 2 Ind. am 17.10. beobachtet (AKO), ebenso wird zutraulicher Vogel an der Donaulände bei Tulln am 12.11. und am 17.12. beobachtet (CAU).
- Kanadagans (*Branta canadensis*):** Heuer halten sich erstmals 9 Kanadagänse am Neufelder See/Leitha auf (RHA).
- Rostgans (*Tadorna ferruginea*):** Am 17.11. werden 4 Ind. am Illmitzer Zicksee festgestellt (MWI), am 24.11. ebendort 5 Ind. (APA). Die wahrscheinlich selben Ind. werden am 2.12. am Illmitzer Kirchsee wieder beobachtet (RTR). 2 Gefangenschaftsflüchtlinge werden wie auch schon vor einem Jahr am Teich in Puchberg/Schneeberg festgestellt (AKO).
- Rothalsgans (*Branta ruficollis*):** 4 Ind. überflogen am 21.10. in einem Bläßgans/Grauganstrupp den St. Andräer Zicksee (ARA), am 7. und 11.11. wurden je 3 Ind. an der Langen Lacke beobachtet (AGR, WFI).
- Brandgans (*Tadorna tadorna*):** Ab 1.10. gibt es Meldungen von jeweils 10-11 Ind. aus dem Seewinkel (CAU, AGR, BKR, GKR, JLA, PRI), die Vögel bleiben bis in den Dezember. (ARA).
- Moschusente (*Cairina moschata*):** 1 Ind. bei Tulln am 12.11. und 17.12. (CAU), ein Moschusenten-Hybrid hält sich 3 Wochen ab dem 24.9. am Wienerwaldsee auf (WKZ, RKZ).
1 weißköpfiges ♀ vom vergangenen Winter an der Rantenbachmündung am 4.11. und 8.12. (JSP, GSP).



Mandarinente (*Aix galericulata*): Aus dem Wiener Raum werden größere Ansammlungen vom Lainzerbacheich (45 ♂, 25 ♀) am 22.10 und 1.11. gemeldet (AGR), 2 Paare halten sich am 5.11. in Wien-Mauer am Waldteich auf (AGR) und von der Oberen Neuen Donau werden von 17.10. bis 23.12. bis zu 3 Ind. gemeldet (JLA, WPO). Außerhalb von Wien gibt es Beobachtungen vom Marchfeldkanal (1 Paar; WPO), vom Wiener Neustädter Kanal (1 ♂; APA), aus Tulln (1 ♂ CAU) und von der Fischamündung in die Donau (1 ♂; HBU).

1 ♂ am Golfsee in Lebring am 18.11. (WST).

Brautente (*Aix sponsa*): Am Wienerwaldsee wurde von 30.9. bis 3.10. ein ♂ gesichtet (RKZ), 2 Ind. hielten sich im Teich von Puchberg/Schneeberg am 17.10. auf (AKO).

Pfeifente (*Anas penelope*): Bereits am 6.8. tauchen die ersten an den Absetzbecken Hohenau-Ringelsdorf/March auf (GWM, CRO), wo sich bis zum Durchzugsmaximum im Oktober immer wieder 1-5 Ind. beobachten lassen. Am 19.10. werden mit 15 Ind. (GWM) und am 25.10. mit 22 Ind. die größten Ansammlungen im Gebiet gezählt. Nachdem auch am Neusiedler See am 11.9. bereits 60 Ind. gezählt werden können, ist das Bestandsmaximum Ende Oktober 140 Ind. (23.10.; ARA). Rastende Ind. werden noch vom Neufelder See mit max. 2 am 15.10. (RHA), von den Güssinger Fischteichen am 10.10. mit 12 (FSA), vom Wienerwaldsee bei Tullnerbach mit 12 ♀ am 31.10. und 1 m, 9 ♀ am 6.11. (RKZ), von der Donau bei Muckendorf nahe Tulln am 3.11. mit 11 (HBU) und von der Fischa unterhalb Fischamend mit mind. 3 (MFI, CFI) gemeldet.

Von Mitte September bis Anfang Dezember am Großwilfersdorfer Schotterteich max. 20 (FSA), 1 ♀ am Stubenbergsee am 24.9. (ESA), 10 am Leopoldsteiner See am 6.10. (RGA), 50 am Teich Golfplatz Lebring am 16.12. (WST, JBR) und auf der Tieberlacke 2 ♀ am 2.11. (MDU).

Schnatterente (*Anas strepera*): Nur sehr spärliche Durchzugsmeldungen außerhalb des Seewinkels: in Hohenau/March werden von Juli bis Oktober zwischen 1 und 6 Ind. beobachtet mit einem Maximum von 24 Ind. am 8.9. (MRÖ, BFI). 30 Ind. sind am 8.11. bei Zeiselmayer westlich Wien (HBU), 2 Ind. am 11.11. in der Fischa unterhalb Fischamend (CFI, MFI) und 1 ♂ rastet am 12.11. im Pottendorfer Schloßpark (RHA). Zählungen am Neusiedler See ergaben sehr hohe Bestände rastender Schnatterenten: waren es am 21.8. 66 Ind., stieg die Anzahl am 28.8. auf 555 Ind., und gipfelte in einer Ansammlung von 1100 Ind. am 11.9. (ARA). Die Vögel hielten sich v.a. im Südteil des Sees auf.

Bis zu 10 am Schotterteich in Tillmitsch am 24.12. (JBR).

Krickente (*Anas crecca*): Nachdem sich an den Absetzbecken Hohenau-Ringelsdorf bereits am 4.6. insgesamt 34 Ind. versammelt hatten (KDO), konnten bis Anfang August immer wieder bis zu 20 Ind. gezählt werden, dann stieg die Anzahl kontinuierlich auf maximal 238 Ind. am 30.9. an (EKE, BKO), am 29.10. waren noch 37 Ind. zu beobachten (MRÖ, TZU). Am Neusiedler See wurden am 5.7. insgesamt 360 Ind., am 8.7. gesamt 430 Ind. an der Zicklacke/Seewinkel gezählt (KPÖ), am 11.10. werden 333 Ind. nach Süden ziehend vermerkt (ARA), am 23.10. wurden am gesamten See ca. 1250 Ind. gezählt (ARA). Im November waren 30 Ind. am Schönauer Teich südlich Wien (GBI).

An den Stauseen im Leibnitzer Feld im Spätherbst 200 – 250 (WST).

Stockente (*Anas platyrhynchos*): Die Rastbestände am Kühlteich in Hohenau/March steigen stetig bis zum Maximum am 27.9. mit 1754 Ind. (EKE, MRÖ), und bleiben mit kleinen Schwankungen bis zum 29.10. mit 1620 Ind. (MRÖ, TZU) auf diesem Niveau. Eine größere Ansammlung wurde auch vom Teich in Herrenbaumgarten bei Poysdorf mit 115 Ind. am 18.9. (MDE) gemeldet.

Spießente (*Anas acuta*): Im Seewinkel wird bereits am 24.7. 1 ♂ beobachtet (ARA), im August gibt es 2 Meldungen von je 1 bzw. 2 Ind. (ARA). Dann erst wieder im Oktober einige Durchzügler: 3 Ind. am 4.10., 10 Ind. am 6.10. stellen für diesen Zeitraum die höchste gemeldete Anzahl dar (PRI). Ebenfalls im Oktober steigt auch die Anzahl an den Güssinger Fischteichen, hier werden nach Beobachtungen von 1 Ind. im August und 2 Ind. im September am 10.10. ebenfalls 10 Ind. beobachtet, am 2.11. ist noch 1 Ind. anwesend (FSA). An den Absetzbecken Hohenau-Ringelsdorf werden von 6.8. bis 29.10. immer wieder 1 bis 3 Ind. beobachtet, die einzige Zählung von 5 Ind. war am 15.10. (EKE). 1 ♂ rastet am 17.10. am Teich in Puchberg/Schneeberg (AKO).

Spärlicher Durchzug gegen Ende September in Gralla 1 ♂, 1 ♀. und am 25.12. am Stausee in Obervogau 1 ♀ (WST).

Knäkente (*Anas querquedula*): Abseits der Absetzbecken Hohenau-Ringelsdorf/March mit maximal 98 Ind. am 12.8. (MHI, MRÖ, TZU) und des Neusiedler Sees mit ca. 550 Ind. am 11.9. (ARA) nur ein größerer Trupp an den Güssinger Fischteichen mit 25 Ind. am 6.8. (FSA). Ansonsten 1 Ind. am 10.9. in Walterskirchen bei Poysdorf (HMB, MDE, SZE), und 2 späte Meldungen von Illmitz am 2.10. (MHO) und dem Wiener Neustädter Kanal bei Baden am 31.10. (APA).

Starker Durchzug von 15.7 bis 10.9. in Gralla, max. 37 am Schwabenteich bei Brunensee (WST), 13 – 19 am Fuchsschweifteich von 6.8. bis 1.9. (FSA).

Löffelente (*Anas clypeata*): Auch für die Löffelente wird das Zuggeschehen am Neusiedler See gut dokumentiert: von 140 Ind. am 21.8. steigt die Anzahl bis zum Gipfel am 23.10. auf 1250 Ind. am gesamten See an (ARA), auch hier ist die Konzentration auf den Südteil des Sees offensichtlich. Das Bestandsmaximum



erreicht, nach einem ersten Bestandsmaximum am 20.8. mit 34 Ind. (TZU, MRÖ, u.v.m.). Abseits dieser Rastplätze gibt es nur Meldungen am 15.10. vom Neufelder See/Leitha mit 2 ♂ (RHA) und eine späte Meldung am 27.11. von der Neuen Donau in Wien (AKO).

Durchzug von 18.7 bis 27.8. in Gralla; in Eichfeld max. 2 ♂, 4 ♀ (WST, JBR).

Kolbenente (*Netta rufina*): Der Bestand am Neusiedler See beträgt am 21.8. 199 Ind., die sich hauptsächlich im Südteil des Sees aufhalten, am 11.9. werden noch ca. 100 Ind. gezählt (ARA). Sonstige Durchzugsmeldungen gibt es im Wiener Stadtgebiet vom Kühwörther Wasser in der Unteren Lobau, wo sich zwischen 11.10. und 5.11. 2 bis 6 Ind. aufhalten (HBU, MGA, ESA), 1 ♂ hält sich vom 7.10. bis 5.11. am Neufelder See/Leitha auf (RHA), 6 ♀ rasten am 18.10. am Wienerwaldsee bei Tullnerbach und 1 ♂, 1 ♀ werden am 17.10. in Puchberg/Schneeberg beobachtet (AKO).

Von 19.8. bis 10.9. am Neudauer Teich 1 ♀; in Großwilfersdorf 1 ♀, 1 ♂ von 20. bis 26.10. (FSA) und 1 ♂ am Tillmitscher Schotterteich am 9.12. (JBR).

Tafelente (*Aythya ferina*): Am 20.9. halten sich maximal 38 Ind. an den Absetzbecken Hohenau-Ringelsdorf/March auf (MRÖ).

An den Schotterteichen im Leibnitzer Feld ca. 1200 am 26.11. (WST).

Moorente (*Aythya nyroca*): 2 rastende Ind. werden am 12.8. an den Absetzbecken Hohenau-Ringelsdorf/March beobachtet (MRÖ), 1 Ind. wird von den Güssinger Fischteichen am 1.10. gemeldet (FSA), aus dem Neusiedler See Gebiet gibt es mehrere Meldungen, maximal 4 an der Langen Lacke am 19.8. (ARA, PRA), und 9 am 21.8. bei Podersdorf (ARA).

Von 22.8. bis 6.9. am Neudauer Teich 1, 2 juv Mitte September an den Großwilfersdorfer Schotterteichen (FSA), 5 am Schwabenteich am 21.8. und am 19.9. am Gralla Stausee 5 und am Schotterteich Eichfeld 3 (JBR).

Reiherente (*Aythya fuligula*): Keine Meldungen von größeren Ansammlungen, am 11.9. werden die ersten 12 Ind. vom Neusiedler See gemeldet (ARA).

Bergente (*Aythya marila*): 1 juv am Neudauer Teich am 10.10. (FSA).

Samtente (*Melanitta fusca*): Nur Meldungen aus dem Stauraum Greifenstein, wo sich ab 17.11. 4 ♀ aufhalten, ab 30.11. bis 9.12. sind 5 ♀ anwesend (HBU).

Schellente (*Bucephala clanga*): Als erste Wintergäste treffen am 19.10. 2 ♂ an der Donau bei Tulln ein (HBU). 2 ad ♂ am Neudauer Teich am 28.11. (FSA), 1 ♀ am 19.11. am Samitzteich (HRE), die ersten 2 ♀ am Stausee Gralla am 26.11. und 1 ♂, 1 ♀ am Schotterteich Tillnitz am 9. und 29.12. (WST, JBR).

Rotschulterente (*Callonetta leucophrys*): Ein ♀ dieser verbreitet in Gefangenschaft gehaltenen südamerikanischen Art ist seit mindestens 15.11. im Wiener Wasserpark anwesend (ATH).

Mittelsäger (*Mergus serrator*): Schwacher Durchzug mit je 1 ♀ am 15. und 24.11. in Rauchenwart/Burgenland (FSA), 1 ♂, 1 ♀ am 17.11. an der Donau bei Tulln (HBU), jedoch einer bemerkenswerten Ansammlung von 1 ♂, 24 ♀ am 17.11. am Neufelder See/Leitha, am 18.11. hielten sich noch 2 ♂, 15 ♀ dort auf (RHA).

1 ♂ in Hainfeld bei Fürstenfeld am 26.11. (FSA), am Leopoldsteiner See 13 am 16.11. (RGA), 3 ♀ an der Tieberlacke am 5.11. (MDU) und 23 ♀, 1 ♂ am Planksee rastend am 18.11. (WST).

Gänsesäger (*Mergus merganser*): 1 ♂ am Gralla Stausee am 10.12. (WST).

Fischadler (*Pandion haliaetus*): Der erste Durchzügler wird am 8.8. an den Güssinger Fischteichen gesichtet (FSA), bis zum 18.9. langen zehn weitere Meldungen von Einzelvögeln ein, von denen insgesamt vier von den Absetzbecken Hohenau-Ringelsdorf stammen (viele Beobachter). Ein juv. Fischadler hält sich insgesamt acht Wochen, von 2.10. bis 23.11. am Wienerwaldsee bei Tullnerbach auf (WKZ, RKZ)!

1 immat am 6.8. am Schwabenteich, 1 ad am 16.9. über Goritz (WST) und 1 ad am 3.9. am Neudauer Teich (FSA).

Wespenbussard (*Pernis apivorus*): Sichere Zugmeldungen gibt es erst spät ab dem 8.9. (LSA), dann folgen bis 1.10. nur spärlich Meldungen von 1-3 ziehenden Ind. (HKO, ARA, APA, MRÖ, NTE).

Erste ziehende am 30.7 in Wagna, am 18.9. um 16:00 5 ziehend in Laafeld und das letzte Ex. am 25.9. (WST), 3 rufend und kreisend am 6.8. in Obervogau (JBR).

Schwarzmilan (*Milvus migrans*): Kaum Meldungen zum Zugeschehen, eine späte Meldung vom 26.10. in Rabensburg (GKÖ).

Von 2.7 bis 8.8. am Fuchsschweifteich bei Neudau (FSA), am 13.9. tief kreisend 1 in Eichfeld (WST).

Rotmilan (*Milvus milvus*): Die meisten Meldungen gibt es auch heuer wieder vom Gebiet der oberen March-Thaya-Auen im Raum Rabensburg-Ringelsdorf. Nachdem es keine Beobachtungen im Hochsommer gab, wurde der erste wieder an den Absetzbecken Hohenau-Ringelsdorf am 9.8. beobachtet (KSO, KMI). Am Schlafplatz auf tschechischer Seite bei Rabensburg wird am 7.10. ein Maximum von 107 (!) übernachtenden Rotmilanen gezählt (DHO, PHO, u.a.). Am 29.12. befinden sich dann noch 25 Ind. ebendort. Sonstige Meldungen gibt es aus dem nördlichen Weinviertel aus Katzelsdorf und Herrnbaumgarten (MDE, THO) und südöstlich von Wien aus Schwadorf und dem Flughafen Wien-Schwechat (HKO, GKÖ).



1 kreist über St.Lorenzen ob Murau am 20.8. (GSP).

Seeadler (*Haliaeetus albicilla*): Die erste Meldung aus den March-Thaya-Auen stammt vom 9.7. wo 1 imm. und 1 ad. über der Au bei Hohenau gesichtet wurden (MBI, MDE, MRÖ). In diesem Bereich werden ab Mitte August immer wieder bis zu maximal 3 Ind. beobachtet, wobei es sich aber bis Ende Oktober um mindestens 7 verschiedene Individuen handeln dürfte (viele Beobachter)! Im Seewinkel kommt es im Anschluß an die grenznahe, erfolgreiche Brut und zahlreichen Beobachtungen im Frühsommer ab Ende August wieder zu häufigen Meldungen, vor allem im Oktober, wo am 14.10. je 1 ein-, zwei-, drei-, und vierjähriger Vogel erfaßt werden (JLA). In den Leithaaunen bei Potzneusiedl kann am 9.9. ein imm. beobachtet werden (EKA, ARA), von den Donauauen östlich Wien wird erstmals am 2.11. ein juv. gemeldet (HBU).

Rohrweihe (*Circus aeruginosus*): Regelmäßige Zugbeobachtungen werden ab Mitte August gemeldet, mit maximal 12 nach Süden ziehenden Ind. am 16.9. über die Steyersberger Schwaig im Wechselgebiet (ARA u.a.).

Durchzug ab 13.8., Höhepunkt am 11.9. in Wagna mit 26 von 18:00 bis 18:20, am 14.9. 2 ♂, 3 juv um 18:45, in Laafeld am 18.9. 1 immat ♂, 3 ♂, 2 ♀. ziehend, am 4.10., letzte Beobachtung 1 ♀. in Wagendorf (WST), erste Beobachtung am 23.7. am Fuchsschweifeich bei Neudau 1 juv (FSA), 1 in Graz - Thalerhof am 27.8. (JPU).

Kornweihe (*Circus cyaneus*): Das erste „♀“ wird am 22.9. von den Absetzbecken Hohenau-Ringelsdorf/March gemeldet (MRÖ), wo am 12.10. ein Maximum von 5 durchziehenden Ind. gezählt wird (USB, TZU). Weitere Zugmeldungen von Einzelvögeln („♀“) werden von der Rax (RKZ, WKZ), aus Wien 16 (LSA), aus Enzersdorf (HMB, SZE) und aus Oberfladnitz im Weinviertel (LSA) gemeldet. Am 30.9. sind bereits 12 im Seewinkel (MFA, MHO, FWÖ).

Im Oktober / November in Burgau, Steinbach b. Gamlitz, Kainachtal – Dietersdorf, Hummersdorf, Leibnitzer Feld konnten sowohl ♂ als auch ♀ beobachtet werden (IPU, HRE, MFO, FSA, WST), 2 über dem Grieshof Teich in Weng bei Admont am 10.10. (SPR, JMO)

Wiesenweihe (*Circus pygargus*): Erneut nur sehr wenige Durchzugsmeldungen zwischen Juli und Mitte September: 1 ♂ ist bereits am 2.7. bei Ringelsdorf/March (MRÖ, TZU), am 13.8. ist 1 ♀ bei Pulkau/Weinviertel, am 18.8. wird 1 ♀, am 30.8. 1 juv. bei den Güssinger Fischteichen gesichtet (FSA), am 20.8. ist 1 ♂, am 21.8. 1 ♂ und 1 juv. bei Zurndorf/Leitha (ARA, PRA) und am 11.9. jagt 1 ♀ bei Falkenstein/nördliches Weinviertel (MDE).

1 juv am 12.8. am Neudauer Teich (FSA).

Steppenweihe (*Circus macrourus*)*: Am 30.9. jagt 1 ad. ♀ unter Kornweihen bei der Steppenrinder – Koppel nahe Apetlon (MFA, MHO, FWÖ).

Sperber (*Accipiter nisus*): Das Zuggeschehen erstreckt sich von Ende August mit 3 nach Süden ziehenden Ind. am 20.8. am Braunsberg (ARA, PRA) bis Ende Oktober, wobei der Hauptzug im Oktober stattfindet, mit 8 Ind. am 13.10. und 5 Ind. am 27.10. an den Absetzbecken Hohenau-Ringelsdorf (MRÖ, USB, TZU) und insgesamt 13 ziehenden Ind. über Wien Ottakring im Oktober (LSA).

Mäusebussard (*Buteo buteo*): Die ersten Zugbewegungen werden Ende Juli gemeldet, am 20.8. werden insgesamt 10 ziehende Ind. am Braunsberg gezählt (ARA, PRA), im Wiener Stadtgebiet werden in Ottakring während des Herbstzuges insgesamt 53 ziehende Ind. registriert, mit dem stärksten Zugtag am 5.11. mit 13 Ind. (LSA).

Zug am 8.9. in Wagna mit 9 und 16 in Laafeld am 18.9., in Gralla am 23.9. 10 und die letzten 4 am 25.9. in Laafeld (WST).

Rauhfußbussard (*Buteo lagopus*): Auch heuer wieder sehr wenige Meldungen, nämlich nur 3: der erste wird am 29.9. von den Zitzmannsdorfer Wiesen gemeldet (MGA), am 21.10. jagt 1 Ind. bei Parndorf (ARA), am 23.10. zieht 1 juv. über Wien 16 nach Osten (LSA).

Adlerbussard (*Buteo rufinus*)*: Ein unbestrittener Höhepunkt des Herbstzuges war der beispiellose Einflug dieser beeindruckenden Greifvögel. Der erste ist am 12.8. über dem Hundsheimer Kogel (HMB, JPE), am 20.8. ist 1 ad. nördlich von Zurndorf (ARA, PRA), danach folgen vielbesuchte 3 ad. und 1 juv. beim Spitzerberg vom 27.8. bis 29.9. (MCR, GJU, EKA, RKZ, WKZ, JLA, HPF, ARA, GTE); 1 ad. und 1 juv. waren im Lange Lacke Gebiet am 9.9., der juv. blieb schließlich bis zum 5.11. (MCR, JLA, FSA u.a.). Im Weinviertel waren 1 immat. bei Wartberg und 2 ad. bei Roschitz jeweils am 30.9. (HMB, SZE). Auch in der Nähe von Hollabrunn taucht am 22.10. ein ad. auf (CRO). Und schließlich wird am 27.11. 1 juv. über Wien-Ottakring gemeldet (LSA).

Schreiadler (*Aquila pomarina*)*: Am 11.8. ist 1 ad. bei Moosbrunn (HKO, MSE).

Schelladler (*Aquila clanga*)*: Der übliche Überwinterer im Grenzbereich zu Ungarn wird im Neudegg am 14. und 28.10. gesichtet (JLA).

Steinadler (*Aquila chrysaetos*): Meldungen von herumstreifenden Ind. vom 14.9., mit 2 ad. über der Steyersberger Schwaig/Wechsel beobachtet wurden (EKA, ARA), und vom 1.10., wo 1 Ind. zwischen Dürrer Wand und Neukogel beobachtet wurden (JSC).

3 streifen über die Aflenzer Staritzen in 1700 m am 9.11. (MDU).



- Kaiseradler (*Aquila heliaca*)*:** Keine Beobachtungen abseits der Aktionsräume der Brutvögel und ihrer Jungen im nördlichen Weinviertel und im Burgenland.
- Schlangenadler (*Circaetus gallicus*):** Ein verspäteter Nachtrag zum Frühjahrszug betrifft 1 Ind. am 14.4. am Anninger bei Gumpoldskirchen (APA).
- Turmfalke (*Falco tinnunculus*):** Zwischen 2.9. und 3.11. werden aus Wien Ottakring insgesamt 13 ziehende Ind. gemeldet (LSA).
1 ♀ auf dem Fensterbrett an einem Hochhaus im 9.Stock in Deutschlandsberg am 8.10.(KKO).
- Rotfußfalke (*Falco vespertinus*):** Nur eine späte Meldung von 1 juv. am 2.10. an der Langen Lacke (MFA, MHO, FWÖ).
- Merlin (*Falco columbarius*):** Der erste weibchenfärbige Vogel wird am 30.9. in Apetlon beobachtet (MHO, MFA, FWÖ), die nachfolgenden Beobachtungen konzentrieren sich auf den Seewinkel bis auf Zugbeobachtungen Mitte Oktober von insgesamt 4 Ind. über Wien Ottakring (LSA) und 1 ♂ am 13.11. am Mühlfeld/waldviertel (LSA).
- Baumfalke (*Falco subbuteo*):** Wenige Zugbeobachtungen von Einzelvögeln werden im September gemeldet, ein später Jungvogel jagt noch am 12.10. an den Absetzbecken Hohenau-Ringelsdorf (TZU).
1 ad in Gralla am 12.9. (WST) und 1 überfliegt Bruck/Mur am 3.9. (HRE).
- Sakerfalke (*Falco cherrug*)*:** Zwischen 7.8. und 26.10. wird an 2 Stellen des March-Thaya-Vorlandes je 1 jeweils mehrmals gesehen (HMB, MBI, MDE, KED, MRÖ, SZE, TZU). Im Wiener Becken sind 2 ad. am 19.9. bei Münchendorf (EKA, ARA). Im Burgenland ist 1 am 20.8. bei Deutsch Jahrndorf (ARA, PRA).
- Wanderfalke (*Falco peregrinus*):** Der erste herumstreifende Jungvogel wird am 17.7 an den Absetzbecken Hohenau-Ringelsdorf beobachtet (CBA), am 18.7 tritt der erste ebenfalls juv. Vogel an der Langen Lacke auf (EKA, ARA, PRA), bis Ende November gibt es 14 Meldungen abseits der Brutgebiete aus dem Weinviertel, Theiß/Krems und dem Seewinkel (zahlreiche Beobachter).
In Wagna je 1 am 23.9. und 13.12. (WST) und 1 ad mit Beute in Altenmarkt bei Fürstenfeld am 4.12. (FSA).
- Haselhuhn (*Bonasa bonasia*):** Je 1 am 11.9. am Breiteggkogel – Eisbach und Kaltenegg, 4 nördl. von Rettenegg am 19.10., je 1 westl. von Stralleg am 30.10. und am Seeriegel (Stuhlegg) und bei Miesenbach am 21.11. (GMA), in Georgenberg waren 1 – 2 im Oktober zu beobachten, 1 am 3.12. in Freiberg (JSP, GSP), 1 Paar und 1 auf der Tyrnauer Almhütte am 21.10. (FSA).
- Birkhuhn (*Tetrao tetrix*):** 1 ♂ wurde auf der Bergstation Kreischberg am 28.9. gehört (JSP, GSP), 2 ad ♂, 1 juv m, 3 ♀ auf Almweiden und im Jungwald Teufenstein 12.10., 1 ♀ am Steinriegel am 18.10., 1 ♀ auf der Rettenegger Alm am 16.11. (GMA).
- Auerhuhn (*Tetrao urogallus*):** Berichten von Jägern zufolge soll es im Wienerwald wieder Beobachtungen von Auerhühnern geben, zum Beispiel nördlich der Triesting (MST).
1 im Altholzbestand Sauerkogel b. Fischbach am 13.9., 1 ♀. bei Gußwerk am 1.10. (VBE), 1 ♀. am Lackenriegel – Eisbach am 12.10. (GMA), 1 ♂. am Himmelreichkogel südl. vom Pogusch am 11.11. (MDU).
- Rebhuhn (*Perdix perdix*):** Die größten gemeldeten Ansammlungen sind 14 Ind. am 27.9. bei Meierhof/westlich Rabensburg (SZE) und 18 Ind. am 30.9. bei St. Valentin (FUI); in Ringelsdorf/March werden erstmals seit 10 Jahren wieder 4 ♂ gemeldet (JCY, MRÖ, TZU)!
- Wachtel (*Coturnix coturnix*):** Von den Anlandebecken Ringelsdorf/March werden von Ende Juli bis Ende Oktober immer wieder Einzelindividuen gemeldet (zahlreiche Beobachter), ansonsten nur Einzelmeldungen vom 4.9. aus Kleinhadersdorf/Weinviertel (MDE) und vom 1.10. von der Donauinsel/Wien (ARA).
3.9. in Wohlsdorf 1 in Unkrautfeld (KKO), 25.9. 1 W. von Katze getötet in Krieglach (IMA).
- Wasserralle (*Rallus aquaticus*):** Rufaktivität von Juni bis September und Balz an der Grieshof-Lacke im Juni in Wenig b. Admont (JMO), in Gralla ab August 1 – 3 (WST), 1 in Mellach am 9.10. (JPU).
- Tüpfelsumpfhuhn (*Porzana porzana*):** Der erste Vogel wird am 18.7 an den Absetzbecken Hohenau-Ringelsdorf beobachtet, wo am 28.7 mindestens 4 Ind. festgestellt werden (CBA). Sonst gibt es nur Meldungen von den Güssinger Fischteichen, wo sich am 26.8. und am 14.9. je 1 Ind. aufhielt (FSA).
An den Neudauer Teichen 1 – 2 im August und September (FSA).
- Kleines Sumpfhuhn (*Porzana parva*):** An den Güssinger Fischteichen werden von 8.8. bis zum 8.9. zwischen 1 und 3 durchziehende Jungvögel beobachtet (FSA).
1 W. in Gralla am 27.8. (WST), 1 M. im Juli, und 1 – 3 juv im August am Fuchsschweifteich bei Neudau (FSA).
- Zwergsumpfhuhn (*Porzana pusilla*)*:** Nach mehrjähriger Pause wieder ein Nachweis: am 6.8. ist 1 juv. am Röhrichtrand des Fuchsschweifteiches bei Neudau (FSA, WST)!
- Teichhuhn (*Gallinula chloropus*):** Konzentrationen von bis zu 17 Ind. werden am 29.10. von den Rückhaltebecken des Wienflusses bei Wien-Auhof gemeldet (KED).



- Blässhuhn (*Fulica atra*):** Die größten Ansammlungen werden von den Absetzbecken Hohenau-Ringelsdorf am 31.8. mit 149 Ind. (GWM), vom Schönauer Teich am 8.9. mit 370 Ind. (GBI) und vom Neufelder See/Leitha am 12.11. mit 95 Ind. (RHA) gemeldet.
Im August an die 90 am Schwabenteich bei Brunnsee (MFO), an die 1000 verteilt auf 6 Baggerteiche im Leibnitzerfeld (WST) und bis zu 100 auf dem Gashorner See am 2.12. (PBI).
- Kranich (*Grus grus*):** Heuer weniger Meldungen als letztes Jahr: vom 10.-15.8. verweilt 1 ad. auf der Ochsenweide/Marchegg (GMY), am 39.9. und 1.10. überfliegt je 1 Ind. die Anlandebecken Hohenau-Ringelsdorf (SSC), am 13.11. überfliegt 1 Ind. bei Illmitz und am 17.11. überfliegt ein kleiner Trupp Wien-Obersievering (HKR).
17 ziehen rufend über Deutschlandsberg am 22.10. (KKO).
- Säbelschnäbler (*Recurvirostra avocetta*):** Der maximale Bestand im Seewinkel sind 314 Ind. am 5.8. (JLA), am 1.10. sind noch 115 Ind. anwesend (CRO). Die letzte Meldung sind späte 6 Ind. am 12.12. an der Langen Lacke (ARA).
- Stelzenläufer (*Himantopus himantopus*):** Am 31.5. tauchen 2 Ind. am Kühltich in Hohenau/March auf (JPR). Der maximale nachbrutzeitliche Bestand im Seewinkel/Neusiedler See sind 35 Ind. am 9.7. (JLA), noch am 2.10. wird ein überfliegendes Ind. am Seedamm/Illmitz gesehen (MHO, MFA, FWÖ).
- Flußregenpfeifer (*Charadrius dubius*):** Die größten Ansammlungen werden Anfang Juli vermerkt, mit insgesamt 47 Ind. an den Absetzbecken Hohenau-Ringelsdorf am 8.7. (MRÖ), und 238 Ind. am 9.7. im Seewinkel gemeldet (JLA). Die spätesten Wegzügler werden am 2.10. am Darscho/Seewinkel beobachtet, insgesamt 4 Jungvögel (AGR, MHO, MFA, FWÖ).
1 am 10.9. in Eichfeld (WST).
- Sandregenpfeifer (*Charadrius hiaticula*):** Ab dem 24.7. im Seewinkel See anwesend (ARA), mit einem Maximum von 49 Ind. am 16.9. (JLA). Die letzten 3 Ind. werden noch am 14.10. beobachtet (JLA). Abseits des Seewinkels sind ab dem 30.7. bis zum 21.9. öfters 1-2 Ind. an den Absetzbecken Hohenau-Ringelsdorf zu beobachten (EFR, MRÖ, USB, RWE, TZU) und je 1 Ind. ist am 15.8. und am 8.9. an den Güssinger Fischteichen (FSA).
Von 24. bis 26.9. an der Grassberger Schottergrube in St.Marein/Mürz 1 juv (MDU).
- Seereggenpfeifer (*Charadrius alexandrinus*):** Nachtrag zur heurigen Brutsaison: Im Seewinkel wurden insgesamt 42 Brutpaare gezählt (JLA). Eine sehr späte Brut wird noch am 7.8. gemeldet, wo ein Paar mit 4 1-2 tägigen pulli beobachtet wurde (ARA)! Der nachbrutzeitliche Bestand war max. 82 Ind. am 9.7. (JLA), die letzten 4 Ind. werden am 14.10. beobachtet (JLA).
- Kiebitzregenpfeifer (*Pluvialis sqatarola*):** 1 ♀ erscheint als erster Durchzügler im vollen Prachtkleid am 24.7. an der Langen Lacke (ARA), ab Mitte September werden bis Anfang Oktober immer wieder kleine Trupps von bis zu 4 Ind. gesichtet (viele Beobachter), mit 13 Ind. sowohl am 29.9. (JLA) als auch am 5.10. (FSA). Anfang November werden noch späte Zugtrupps mit 15 Ind. am 1.11. (CFI, MFI) und mit 18 Ind. am 5.11. beobachtet (FSA). Abseits des Seewinkels gibt es nur 1 Beobachtung vom Kühltich in Hohenau/March, wo zwischen 9. und 12.8. 1 ad. beobachtet werden konnte (KDO, KMI, MRÖ).
- Goldregenpfeifer (*Pluvialis apricaria*):** Heuer keine Meldungen abseits des Seewinkels/Neusiedler See, wo die ersten 5 Durchzügler am 19.8. auftreten (JLA). Zwischen Ende September und Mitte Oktober rasten nur wenige im Seewinkel (FSA, ARA), am 6.10. und am 14.10. rasten als größere Trupps 11 Ind. (GWI) bzw. 34 Ind. (JLA) im Gebiet. Am 11.11. sind dann noch 10 Ind. zu sehen (WFI).
1 am Gralla Stausee ziehend am 12.11. und 4 in Haindorf am 25.11. (WST), 1 im Flug über
- Kiebitz (*Vanellus vanellus*):** Die erste nachbrutzeitliche Ansammlung sind 164 Ind. am 23.6. an den Absetzbecken Hohenau-Ringelsdorf (EKE, GWM), wo am 16.8. mit 391 Ind. ein Maximum an rastenden Vögeln erreicht wird (MRÖ, TZU). Mitte September sind 220 Ind. anwesend (EFI, MRÖ) und auch im Oktober können noch am 28.10. 102 überfliegende Vögel beobachtet werden (MRÖ, TZU). Im Seewinkel kann heuer am 14.10. mit insgesamt 2065 Ind. die höchste Anzahl seit mindestens 1995 festgestellt werden (JLA)! Vom Weinviertel wurden Ansammlungen von max. 20 Ind. am 10.9. bei Herrnbaumgarten, von 10 Ind. am 22.9. von Walterskirchen und von 90 Ind. am 27.11. bei Zwingendorf gemeldet (HMB, MDE; THO, SZE), am 13.11. fliegen 12 Ind. bei Kainreith im Waldviertel (LSA).
Am 14.9. bis zu 500 im Ackerland im Unteren Murtal, am 25.11. in Hainsdorf 21 (WST), 2 ad und 2 juv im Acker bei Halbenrain am 26.6. (MBR), 3 Schwärme (15 – 18) fliegen über Laafeld am 12.11. und bei Laafeld 25 am 14.12. (MFO), 2 auf Leibenfelder Äckern bei Deutschlandsberg am 4.10. (KKO).
- Alpenstrandläufer (*Calidris alpina*):** Der Durchzug erstreckt sich im Seewinkel/Neusiedler See von Mitte August bis Anfang Oktober, mit den ersten 4 ad. am 18.7. an der Langen Lacke (ARA). Nach wenigen Meldungen im August sind 40 Ind. am 5.9. die erste größere Ansammlung, das Durchzugsmaximum wird Ende September erreicht, mit heuer nur 356 Ind. am 29.9. (JLA). Am 9.11. halten sich an der Langen Lacke noch 120 Ind. auf (KED). Sonstige Durchzugsmeldungen stammen von den Güssinger Fischteichen, wo im August 3 ad., und im September 2 juv. rasten (FSA) und von den Absetzbecken Hohenau-Ringelsdorf, wo sich zwischen Anfang August und Anfang Oktober immer wieder 3-5 Ind. aufhalten (zahlreiche Beobachter).



1 in Eichfeld am 6.8. und 1 am 18.11. am Golfsee in Lebring (WST).

Knutt (*Calidris canutus*): Nachdem bereits am 22.7. 1 ad. am Illmitzer Zicksee rastet (JLA), werden den ganzen September über bis zu 6 Jungvögel beobachtet (zahlreiche Beobachter), die letzten 3 juv. werden am 1.10. gesehen (CRO).

Sanderling (*Calidris alba*): Auch für diese Vogelart wurde heuer die Höchstzahl an rastenden Vögeln im Seewinkel seit 1995 dokumentiert: nach dem ersten Jungvogel am 28.8. bei Jois/Neusiedler See (ARA) werden bis Anfang Oktober immer wieder kleine Gruppen von hauptsächlich juvenilen Tieren gesehen (zahlreiche Beobachter), mit der Höchstzahl von 26 Ind. am 29.9. (JLA)! Am 6.10. halten sich noch 7 Ind. im Gebiet auf (GWI). An der Donau bei Albern rasten am 1.10. 2 juv. (EKA, ARA).

1 juv in Eichfeld am 4.9. (WST).

Zwergstrandläufer (*Calidris minutus*): An den beiden gewohnten Durchzugsgebieten im Seewinkel/Neusiedler See und den Absetzbecken Hohenau-Ringelsdorf treten die ersten Vögel am 18. (EKA, ARA) bzw. 19.7 (CBA) auf. Der Hauptzug findet im Seewinkel Ende September mit max. 123 Ind. (JLA) statt, am 6.10. sind noch 22 Ind. (GWI) anwesend. In Hohenau können zwischen 19.7 und 24.9. immer wieder Gruppen von 1-4 Ind. beobachtet werden (CBA, BFI, EKE, MRÖ, USB, GWM). Ein Jungvogel rastet am 25.8. am Wienerwaldsee (RKZ, WKZ, RZA).

Temminckstrandläufer (*Calidris temmincki*): An den Absetzbecken Hohenau-Ringelsdorf sind die ersten frühen 3 Ind. schon am 23.7 zu beobachten (MRÖ), der Seewinkel/Neusiedler See wird am 31.7 von 5 Ind. erreicht (EKA, ARA). Dort werden dann am 5.8. 30 Ind. als Maximalzahl des Herbstzuges gemeldet (JLA), am 16.8. sind 11 Ind (EKA, ARA), und am 9.9. noch 3 Ind. im Gebiet anwesend (FSA). Abseits dieser gewohnten Rastgebiete werden 2 Ind. aus dem Weinviertel bei Herrnbaumgarten gemeldet (HMB, MDE, SZE).

1 ad am Fuchsschweifteich bei Neudau am 18.8. (FSA).

Sichelstrandläufer (*Calidris ferruginea*): Der heurige Herbst bringt einen starken Durchzug dieser Limikole: Die ersten 2 ad. im Prachtkleid halten sich am 21.7 an den Absetzbecken Hohenau-Ringelsdorf auf (MBI) und 2 Tage später erreicht der erste ad. auch den Seewinkel (GTE). Nachdem Ende Juli und im August öfter Gruppen von 1 bis max. 9 Vögel gesichtet werden (EKA, ARA, MRI, CRO, GTE), sind während der Hauptdurchzugszeit Anfang September 100 Ind. zu sehen (JLA)! Bis Ende September ziehen dann hauptsächlich juv. in Gruppen bis zu 8 Ind. durch (MGA, RKZ, WKZ, NPÜ, FSA, GTE, GWM), der letzte Vogel wird am 6.10. beobachtet (GWI).

1 im PK am 22.7 am Gralla Stausee (WST).

Sumpfläufer (*Limicola falcinellus*): Während des Durchzug zwischen Ende August und Anfang September können insgesamt 4 ad. und 6 juv. beobachtet werden (HBL, EKA, JLA, HPF, ARA MRI, CRO).

Weißbürzelstrandläufer (*Calidris fuscicollis*)*: Ein ad am 2.9. auf der Wörthen Lacke stellt den fünften Nachweis für Österreich dar (JLA)!

Graubruststrandläufer (*Calidris melanotos*)*: Diese Art wird allmählich zu einem jährlichen Durchzügler im Seewinkel – von 29.-31.7. ist 1 ad ♂ am Illmitzer Zicksee (EKA, JLA, ARA) und am 19.8. ist ein ad ♀ ebendort (EKA, JLA, ARA, PRA).

Kampfläufer (*Philomachus pugnax*): Ein starker Durchzug im Seewinkel mit max. 1894 Ind. am 22.7 (JLA)! Der letzte wird am 1.11. gesichtet (CFI, MFI). An den Absetzbecken Hohenau-Ringelsdorf ziehen am 8.7 max. 95 Ind. durch (MRÖ), hier hält sich der letzte Vogel am 3.9. auf (GWM).

Von 27.8. bis 3.9. in Gralla vereinzelt zu sehen (WST).

Waldschnepfe (*Scolopax rusticola*): Heuer nur 1 Meldung vom 15.9., an dem 1 Ind. bei Mölz/Wechsel durch den Wald zischt (EKA, ARA).

Je 1 am Blasenkogel bei Rettenegg am 8.11 und in Winterleiten (Gscheid bei Birkfeld) am 15.12. (GMA).

Bekassine (*Gallinago gallinago*): Vom heurigen Herbstauftreten gibt es nur wenige Meldungen, an den Absetzbecken Hohenau-Ringelsdorf werden nur max. 15 Ind. am 16.8. (MHI, TZU) und am 30.9. (EKE, BKO) gemeldet. An den Güssinger Fischteichen halten sich vom 16.8. bis zum 10.10. je 1-4 Ind. auf (FSA), bei Herrnbaumgarten/Weinviertel halten sich zwischen 3. und 22.9. max. 2 Ind. auf (MDE).

Ende Juli Durchzug beginnend bis Ende Oktober, max. 7 (WST), im Oktober an den Waldschacher Teichen einige, 1 am 29.10. in Lankowitz (JPU), an den Neudauer Teichen 1 – 6 von 23.7 bis 22.9., im September bis zu 9 in Großwilfersdorf (FSA).

Zwergschnepfe (*Lymnocyptes minimus*): Am 15.9. werden 3 Ind. an den Absetzbecken in der Tullner Au entdeckt (CAU).

Uferschnepfe (*Limosa limosa*): Im Seewinkel werden am 9.7 max. 811 rastende Ind. beobachtet (JLA), die letzten 10 Vögel werden am 1.10. gesehen (PRI). An den Absetzbecken Hohenau-Ringelsdorf halten sich von 13.7 bis 20.8. je 1-2- Ind. auf (zahlreiche Beobachter).

Pfuhlschnepfe (*Limosa lapponica*): Zwischen 20. und 29.9. rastet an der Östlichen Wörthenlacke/Seewinkel 1 Jungvogel (MCR, JLA, HPF, FSA, GTE).



Großer Brachvogel (*Numenius arquata*): Auch heuer setzt sich der positive Trend am traditionellen Schlafplatz im Seewinkel fort, am 29.9. halten sich dort 223 Ind. auf (JLA). Aufgrund des warmen Winters werden im November noch 75 Ind. im Gebiet gesehen (AGR), und am 12.12. sind sogar 96 Ind. an der Langen Lacke (ARA)! Sonstige Meldungen gibt es noch von den Absetzbecken Hohenau-Ringelsdorf, wo sich am 1.7. 1 Ind., am 12.8. insgesamt 5 Ind. und am 2.9. noch 3 Ind. aufhalten (KDO, MRÖ, GWM). An den Güssinger Fischteichen rasten am 10., 11., und 24.8. je 1 Ind. (FSA), und aus dem Weinviertel bei Hagenbrunn wird am 6.9. ein Zugtrupp von 11 Ind. gemeldet (HMB, MDE).

3 am 10.8. bei der Weinseißmühle in Burgau (FSA), im August bis zu 13 am Schwarzlsee (JPU) und am 14.8. in Weinburg 2 (MFO).

Regenbrachvogel (*Numenius phaeopus*): Im Seewinkel/Neusiedler See gibt es nach den ersten 2 Ind. am 9.7. (JLA) bis zum 19.8. insgesamt 4 Meldungen (JLA, ARA, PRA).

Rotschenkel (*Tringa totanus*): Das Brutgebiet an den Absetzbecken Hohenau-Ringelsdorf wird früh Anfang Juni geräumt, die ersten größeren Ansammlungen gibt es von Anfang bis Mitte Juli mit max. 25 Ind. am 8.7. (MRÖ). Ungewöhnlich spät rasten am 10.9. max. 26 Ind. im Gebiet (KDO). Ansonsten nur spärliche Durchzugsmeldungen von Ende Juli mit je 1 Ind. von den Güssinger Fischteichen (FSA) und aus dem Weinviertel bei Walterskirchen (MDE, THO), am 9.9. halten sich 2 Ind. an der Donau bei Schönau auf (OPE) und 1 spätes Ind. ist noch am 1.10. bei Illmitz (MHO, MFA, FWÖ).

Im August bis zu 5 juv in Eichfeld (WST) und bis zu 6 an den Neudauer Teichen (FSA).

Dunkler Wasserläufer (*Tringa erythropus*): Auf den Absetzbecken Hohenau-Ringelsdorf halten sich den ganzen Juli und August 1-4 Ind. auf, im Seewinkel sind zwischen 5. und 10. 7 bereits bis zu 190 Ind. anwesend (KPÖ). Mitte September gipfelt der Zug mit max. 238 Ind. im Seewinkel (JLA) und max. 33 an den Absetzbecken Hohenau-Ringelsdorf (RWE, TZU). Heuer gibt es mehrere Meldungen abseits dieser traditionellen Durchzugsgebiete: Im Weinviertel ziehen bei Herrnbaumgarten am 10.9. 5 Ind. und am 18.9. 3 Ind. durch (HMB, MDE, SZE), aus dem Waldviertel werden am 10.9. 3 Ind. vom Rudmannsdorfer Teich/Zwettl gemeldet (DWA), an den Absetzbecken in der Tullner Au rastet am 15.9. 1 Ind. (CAU) und an den Güssinger Fischteichen sind vom 31.7. bis zum 15.11. bis zu 5 Ind. anwesend (FSA). Die anderen Rastgebiete werden spätestens Mitte November vollkommen verlassen.

Im August bis zu 5 juv in Eichfeld (WST) und bis zu 6 an den Neudauer Teichen (FSA).

Grünschenkel (*Tringa nebularia*): Das erste rastende Ind. wird am 17.6. an den Absetzbecken Hohenau-Ringelsdorf beobachtet (MDE), im Seewinkel wird der erste Vogel am 28.6. entdeckt (FSA). Danach erstreckt sich der Durchzug bis Anfang/Mitte Oktober mit max. 11 Ind. am 9.7. im Seewinkel, das Maximum wird an den Absetzbecken Hohenau-Ringelsdorf am 31.8. mit insgesamt 21 Ind. erreicht (GWM). Abseits dieser beiden Gebiete gibt es von Mitte August bis Mitte September noch einige Durchzugsmeldungen: am 13.8. rastet 1 Ind. an den Absetzbecken im SG Zuckermantelhof bei Gänserndorf (NTE), am 18.8. zieht 1 Ind. an der Neuen Donau/Wien durch (ESA), zwischen 11.8. und 17.9. sind an den Güssinger Fischteichen bis zu 5 Ind. zu sehen (FSA), am 30.8. ist 1 Ind. an der Leitha bei Nickelsdorf (HBU), am 5.9. rastet 1 Ind. an der Fischa (HBU), ebenfalls am 5.9. halten sich 2 Ind. am Wienerwaldsee auf (RKZ, WKZ) und im Weinviertel bei Herrnbaumgarten wird am 10.9. und am 18.9. je 1 Ind. beobachtet (HMB, MDE, SZE).

Im August 1 – 6 an den Neudauer Teichen, 1 in Fürstenfeld am 7.7. (FSA) und 1 – 2 am Spiegelteich bei Preding im Juli (KKO).

Teichwasserläufer (*Tringa stagnatilis*): Der Durchzug im Seewinkel gipfelt nach der Erstbeobachtung von 2 Ind. am 28.6. (FSA) früh am 9.7. mit max. 16 Ind. (JLA). Der Zug der Jungvögel wird vom 3. 16.8. dokumentiert (AGR, ARA), die letzten beiden Vögel werden am 19.8. beobachtet (JLA, ARA). An den Absetzbecken Hohenau-Ringelsdorf kann am 8.7., 9.8. und 16.8. je 1 Ind beobachtet werden (KDO, MHI, KMI, MRÖ, TZU).

Bruchwasserläufer (*Tringa glareola*): Nachdem das ganze Frühjahr immer wieder einige Ind. an den Absetzbecken Hohenau-Ringelsdorf anwesend waren, treten erste Konzentrationen Anfang Juli mit 35 Ind. auf (KDO, MRÖ), der Hauptdurchzug findet zwischen 8.7. und 24.8. mit maximal 132 Ind. am 6.8. statt (CRO, GWM), am 30.9. zieht der letzte Vogel durch (EKE, BKO). Im Seewinkel wird ebenfalls Ende August das Maximum von 380 Ind. gezählt (JLA), hier werden die letzten Ind. am 2.10. beobachtet (MHO, MFA, FWÖ). Einige wenige Meldungen abseits dieser beiden Gebiete kommen zusätzlich aus dem Weinviertel von Walterskirchen, wo am 22.7. 2 Ind. und am 3.9. 1 Ind. anwesend sind (MDE) und von Herrnbaumgarten, wo am 10. und 18.9. je 1 Ind. verweilt (HMB, MDE, SZE), aus dem Waldviertel bei Gars/Kamp, wo am 30.6. und 9.7. je 2 Ind. rasten (RSC), von den Güssinger Fischteichen, wo zwischen 19.7. und 30.8. bis zu 6 Ind. zu sehen sind (FSA) und vom Zuckermantelhof bei Gänserndorf, wo am 23.7. und am 13.8. je 2 Ind. verweilen (NTE).

Waldwasserläufer (*Tringa ochropus*): Heuer nur wenige Meldungen abseits des Hauptrastgebietes an den Absetzbecken Hohenau-Ringelsdorf, wo bereits am 16.6. insgesamt 18 Ind. rasten (RPR). Hier sind auch bis zum 22.10. immer wieder Trupps von bis zu 8 Ind. zu beobachten, am 19.7. sind 12 Ind. anwesend. Aus dem Seewinkel werden max. 5 Ind. am 19.8. gemeldet (EKA, ARA, PRA), der letzte ist am 29.9. anwesend (JLA). An den Güssinger Fischteichen ist am 12.8. 1 Ind. zu sehen (FSA) und am 17.8. ruft 1 Ind. bei Hagenbrunn nördlich von Wien (MDE).



1 – 5 am Gralla Stausee von Juli bis September (WST), und von Mitte Juli bis Anfang August bis zu 4 am Neudauer Teich (FSA).

Flußuferläufer (*Actitis hypoleucos*): Die ersten 6 herumstreifenden Vögel erscheinen am 15.6. am Kühlteich in Hohenau/March (RPR), im Juli und August ziehen die meisten Vögel durch. An den Absetzbecken Hohenau-Ringelsdorf sind am 23.7. max. 19 Ind. (MRÖ), an den Güssinger Fischteichen sind bis Ende September bis zu 9 Ind. zu sehen (FSA), einzelnen Nachweise gibt es aus dem Weinviertel bei Walterskirchen (HMB, MDE, SZE), aus den Leithaaunen (RHA) und von der Donau bei Wien (ARA, PRA, CWA). Im Seewinkel sind am 5.8. als Maximum 72 Ind. anwesend (JLA). Eine späte Meldung gibt es vom 24.11. von der Donau bei Zeiselmauer (HBU).

Von Anfang Juli bis Ende August bis zu 18 am Neudauer Teich (FSA), ebenso in Gralla zu beobachten (WST, JBR), am 16.7. am Harter Teich 1 (ESA), 1 – 2 am Murufer in Bad Radkersburg und am 11.8. am Weinburger Teich 1 (MFO).

Odinshühnchen (*Phalaropus lobatus*): Der erste Jungvogel läßt sich am 26.8. an den Güssinger Fischteichen blicken (FSA), 2 Tage später sind 3 ad. und 1 juv. im Seewinkel zu sehen (RJA, ARA), am 2. und 3.9. sind 3 juv. zu beobachten (JLA, GTE) und der letzte Jungvogel hält sich am 9.9. im Gebiet auf (JLA).

Steinwälzer (*Arenaria interpres*): Wenige Durchzugsmeldungen vom 30.8. bis zum 18.9. im Bereich des Seewinkels mit max. 2 Ind. am 15.9. (GWI). Bemerkenswert ist ein Juveniler, der sich vom 16.9. bis zum 19.9. an der Donau bei Weitenegg aufhält (WSW)!

Raubmöwe (*Stercorarius spec.*)*: Am 4.7. jagt eine unbestimmte am St. Andräer Zicksee (ASC).

Schmarotzerraubmöwe (*Stercorarius parasiticus*)*: Ein prächtiger ad. der hellen Morphe wird am 5.7. am Neusiedler See bei der Hölle beobachtet (KPÖ).

Am 18.11. ist eine Diesjährige unter vielen Möwen am Golfplatz Lebring (WST).

Zwergmöwe (*Larus minutus*): Erneut schwacher Durchzug im Seewinkel ab Ende Juni, mit max. 6 juv. am 3.9. (NPÜ). Zuletzt ist dort 1 juv. am 1.10. zu sehen (PRI). An den Güssinger Fischteichen sind zwischen 24. und 30.8. max. 3 juv. zu sehen (FSA), am Neufelder See/Leitha ziehen am 13.10. 2 ad. durch, sehr spät am 16.12. noch 1 ad. und 1 immat. (RHA). An der Donau erst ab Mitte November, mit je 1 immat. am 17. und 30.11. bei Greifenstein und Zeiselmauer (HBU), 1 immat. ist sogar noch am 21.12. am Ölhafen Lobau/Wien zu sehen (HKA)!

1 in SK am Stubenbergsee 24.9. (ESA), 1 juv. auf Tieber Lacke 19.11. (MDU).

Lachmöwe (*Larus ridibundus*): Nach der schlechten Brutsaison in der Kolonie am Kühlteich in Hohenau/March versammeln sich dort im Vergleich zum Vorjahr nur wenige, das Maximum sind 390 Ind. am 15.10. (EKE). In Wien sind bereits am 4.7. die ersten ad. im verbauten Stadtgebiet zu sehen (ARA). Eine größere Ansammlung von ca. 1200 Ind. wird am 27.10. von der Donau bei Mannswörth gemeldet (HKO, MSE).

Schwarzkopfmöwe (*Larus melanocephalus*): Während sich am 8.7. noch mind. 25 juv. an der Langen Lacke/Seewinkel aufhalten (KPÖ), sind am 18.7. nur noch 2 ad., 1 immat. und 3 juv. anwesend (ARA), am 19.8. und spät am 30.9. können je 1 ad. an Langer Lacke und im Seehafen Jois/Neusiedler See beobachtet werden (MFA, MHO, ARA, FWÖ).

Sturmmöwe (*Larus canus*): Am Neusiedler See rasten am 23.10. insgesamt 118 Ind. (ARA), ansonsten nur 1 Meldung von den Güssinger Fischteichen am 26.8. (FSA).

Am 8.11. am Golfplatz in Lebring 8 (WST), im Dezember bis zu 3 in Großwilfersdorf und 1 am 9.10. am Neudauer Teich (FSA).

Silbermöwe (*Larus argentatus*): Am 6.11. werden 2 ad. und 2 immat. im 3. Winterkleid an der Donau bei Albern gesichtet, am 12.11. sind 5 ad. und 2 immat. (1. und 2. Winter) dort (ARA). Im Seewinkel wird am 10.12. 1 juv. gemeldet (JLA).

Weißkopfmöwe (*Larus cachinnans*): Am Neusiedler See halten sich am 24.7. 189 Ind. auf (ARA, RSA). Mitte/Ende August werden größere Ansammlungen beobachtet, am 18.8. insgesamt 80 Ind. bei Moosbrunn/Feuchte Ebene und 350 rastende Ind. auf der Alberner Schotterbank bei Wien und 581 Ind. am 28.8. am Neusiedler See (ARA, RSA). In einer zweiten Zugwelle werden Mitte November an der Donau bei Albern 560 Ind. gezählt (sowohl ssp. *cachinnans* als auch ssp. *michahellis*), am Neufelder See halten sich am 19.11. max. 314 Ind. auf (RHA).

113 ad und 40 juv. am Golfplatz in Lebring am 18.11. (WST).

Heringsmöwe (*Larus fuscus*): Durchzügler treten ab Ende September an der Donau auf: die ersten 3 ad. *L.f. fuscus* sind am 30.9. bei Melk (WSW), bei Albern/Wien rasten ab 15.10. bis 2.12. regelmäßig 1-2 Ind. (1 ad. *L.f. fuscus*, 1 subad. *L.f. graellsii*, 1 ad. *L.f. graellsii* / *intermedius*) (EKA, ARA), im Seewinkel wird lediglich am 10.12. 1 juv. gesehen (JLA).

1 ad. am 18.11. in Lebring (WST).

Mantelmöwe (*Larus marinus*)*: Wie mittlerweile fast schon jedes Jahr ist eine im 1. Winterkleid am 12.11. an der Alberner Schotterbank /Wien (EKA, ARA).



- Flußseeschwalbe (*Sterna hirundo*):** Am 24.7 werden 81 Ind. am Neusiedler See gezählt (ARA), am 28.8. befinden sich noch 2 Ind. dort (RKL, ARA, RSA). Das Maximum an den Absetzbecken Hohenau-Ringelsdorf sind 12 Ind. am 4.6. (KDO).
1 am Weinburger Teich am 6.7 (MFO).
- Raubseeschwalbe (*Sterna caspia*):** Erneut spärlicher Durchzug, eine ungewöhnlich frühe Meldung ist 1 Ind. vom 20.6. am Kühlteich in Hohenau/March (RPR), dann sind 1 juv. und 1 ad. am 19.8. an der Langen Lacke (ARA, PRA), am 3.10. sind 2 Ind. an der Donau bei Greifenstein (HBU) und am 8.10. rasten 2 Ind. bei Ardagger-Markt ebenfalls an der Donau (JBA).
- Trauerseeschwalbe (*Chlidonias niger*):** Der Zug konzentriert sich wie gewohnt auf den Seewinkel, wo sich am 18. und 24.7 max. 22 Ind. aufhalten (EKA, ARA, RSA), von Mitte August bis Anfang September verweilen max. 4 Ind. dort, dann werden noch spät am 2.10. insgesamt 4 juv. gesehen (MFA, AGR, MHO, FWÖ). Weitere Meldungen beziehen sich auf die Güssinger Fischteiche, wo am 18.8. max. 6 ad. und 13 juv. anwesend waren (FSA) und auf den Schönauer Teich, wo am 8.9. ein Jungvogel auftaucht (GBI).
1 juv am 28.8. in Gralla (WST).
- Weißflügelseeschwalbe (*Chlidonias leucopteras*):** Bereits am 9.6. sind 2 ad. im Prachtkleid an der Langen Lacke/Seewinkel (ASC, MRÖ), am 7.8. sind 4 juv. und am 19.8. (ARA), am 1. 9. (JLA) und 3.9. (GTE) ist je 1 Jungvogel zu beobachten. An den Güssinger Fischteichen rastet am 6.8. und am 24.8. je 1 juv. (FSA),
- Hohltaube (*Columba oenas*):** Auch heuer gelingt wieder die Beobachtung eines Zugtrupps von ca. 400 Ind. am 15.11. bei Götzendorf/Leitha (CRO)! Am 16.10. ziehen bei Illmitz 21 Ind. Richtung Süden (ARA) und am 29.10. versammeln sich 25 Ind. auf einer Stromleitung bei Maria Ponsee im Tullnerfeld (KED).
5 an der Burg Deutschlandsberg am 25.8. (KKO).
- Ringeltaube (*Columba palumbus*):** Der erste Trupp wird am 5.9. im Waldviertel bei Göpfritschschlag beobachtet (LSA), am 12.10. sind 54 Ind. bei Moosbrunn/Feuchte Ebene (HKO, MSE) und am 13.10. ziehen in 11 Trupps insgesamt 374 Ind. bei Hohenau/March durch (USB).
Im November ziehend bis zu 1000 im Schwarzaual (WST), bis zu 100 in Gussendorf/Groß St. Florian am 9.10. (KKO).
- Türkentaube (*Streptopelia decaocto*):** Bei Enzersdorf/Fischa versammeln sich am 15.11. insgesamt 200 Ind., unter denen sich auch ein Teilalbino befindet (CRO).
350 – 400 am 12.11 bei Fürstenfeld (FSA).
- Turteltaube (*Streptopelia turtur*):** Am 13.8. ist der einzige große Trupp dieses Herbstzuges, 53 Ind., beim Zuckermantelhof/Gänserndorf (NTE) und am 30.9. hält sich noch 1 juv. bei Jois/Neusiedler See auf (MFA, MHO, FWÖ).
Am 1.10. in Kaindorf a.d.Sulm 1 (JBR).
- Halsbandsittich (*Psittacula krameri*):** Am 14.10. überfliegt 1 ♀ die Anlandebecken Ringelsdorf (TZU), am 17.10. sind 2 Ind. im Türkenschanzpark/Wien 18. Bezirk (MDE), 1 Ind. wird im Oktober in St. Pölten gesehen (WSC) und an der Donau bei Greifenstein ist am 30.11. und 21.12. 1 ♀ zu sehen (HBU).
- Nymphensittich (*Nymphicus hollandicus*):** 1 entflogenes Ind. hält sich am 10.9. bei Orth/Donau auf (NTE).
- Kuckuck (*Cuculus canorus*):** Keine Meldungen außer 1 Ind. am 16.9. an den Güssinger Fischteichen (FSA).
1 am 15.9. bei Peggau ziehend (WST).
- Schleiereule (*Tyto alba*):** Ein Vogel bezieht von September bis November einen Brutkasten in Frauenkirchen/Neusiedler See Gebiet (CLA). Herbstmeldungen sonst nur von der March, wo am 6.11. bei Markthof 1 Ind. beobachtet wird (KED).
- Uhu (*Bubo bubo*):** Am 14.8. ruft 1 ♀ mit antwortendem ♀ bei Hohenau /March (JPR), am 6.10. kreist 1 Ind. über Wien-Ottakring (LSA), am 24.10. wird 1 Ind. bei Orth/Donau beobachtet (HKO, MSE) und am 2.11. rufen 1 ♀ und 1 ♀ im Bersteiner Gebirge/Burgenland (ABO, AGR).
- Waldohreule (*Asio otus*):** Von den traditionellen Schlafplätzen im Burgenland ist der erste in St. Ändrä/Zicksee am 15.9. von 7 Ind. besetzt, am 11.11. sind dann mind. 27 Ind. dort (RKZ, WKZ, RZA), am Friedhof in Apetlon ist am 1.10. nur 1 Ind. (CRO), in Illmitz bei der Biologischen Station sind am 22. und 28.11. je 7 Ind. am Schlafplatz. In Hausleiten bei Stockerau steigert sich der Bestand von 3 Ind. am 11.11. auf 12 Ind. am 29.12. (CAU).
- Sumpfhoreule (*Asio flammeus*):** Herbstmeldungen gibt es aus Hohenau/March, wo 1 Ind. am 2.10. kurz ruft (JPR), aus dem Seewinkel, wo am 4.10. 1 Ind. gesehen wird (FSA) und von den Rabensburger Bauernwiesen/Thaya von 1 Ind. am 26.10. (KED, DHO). 1 frische Rupfung wird am 29.10. bei Sallingstadt/Zwettl gefunden (RKE)!
- Sperlingskauz (*Glaucidium passerinum*):** In der Steiermark beginnende Herbstbalz mit 1 rufenden am 1.10. in Gußwerk (VBE).



- Ziegenmelker (*Caprimulgus europaeus*):** Durchzugsmeldungen gibt es nur wenige: insgesamt 2 Ind. jagen am 31.7. bei Podersdorf und den Zitzmannsdorfer Wiesen/Neusiedler See (ARA), und 1 Ind. saß Ende September auf einem Gartenzaun im 14. Wiener Bezirk (EVE).
 Am 10.8. noch 1 am Brutplatz im Sugaritzwald (JBR).
- Mauersegler (*Apus apus*):** Der größte nachbrutzeitliche Trupp wird am 26.6. bei Hohenau/March gezählt: insgesamt über 800 Ind. (RPR)!
 Am 4.10. zieht noch 1 mit 20 Rauchschwalben in Neutersdorf (WST).
- Wiedehopf (*Upupa epos*):** 1 Meldung vom 5.8. bei Hohenau/March (SPO).
- Eisvogel (*Alcedo atthis*):** Ab Ende Juli sind die ersten Herumstreifer zu beobachten, bis in den Dezember werden immer wieder Vögel vom Seewinkel, Donau, Fischa, Leitha, Triesting, Wienerwaldsee und Wienfluß gemeldet (zahlreiche Beobachter).
 1 am Stubenbergsee am 24.9. (ESA) und am 6.8. am Stausee Obervogau 1 ad mit juv (IPU).
- Bienenfresser (*Merops apiaster*):** Späte Zugtrupps werden Anfang September gemeldet: am 5.9. sind 11 Ind. an der Wörthenlacke/Seewinkel (FSA), am 9.9. ziehen über 10 Ind. über die Zayamündung (HBU) und am 10.9. ziehen 2 Ind. entlang der March (NTE).
- Blauracke (*Coracias garrulus*):** Am 2.7. wird eine bei Ebreichsdorf gesehen (GKÖ).
- Mittelspecht (*Dendrocopus medius*):** 1 in Leibnitz am 6.8. und 1 juv gefangen und beringt am 26.10. (JBR).
- Wendehals (*Jynx torquilla*):** Am 12.8. ruft 1 Ind. bei Poysdorf/Weinviertel (MDE), ansonsten keine Durchzugsmeldungen.
- Haubenlerche (*Galerida christata*):** Kaum Meldungen von herbstlichen Ansammlungen, der größte Trupp sind 5 in Kaiserebersdorf/Wien (ARA).
 Abseits der bekannten Brutgebiete in der Ost- und Südsteiermark im November 1 am Stadtrand von Kapfenberg auf Parkplatz Futter suchend (MDU).
- Heidelerche (*Lullula arborea*):** Am 9.9. verweilt ein kleiner Zugtrupp von 10+ Ind. bei Retz (HMB, SZE). Anfang Oktober endet die Herbstgesangsperiode an der Thermenlinie, wo am 30.10. die letzten 6 ziehenden Ind. beobachtet werden (APA). Sonstige vereinzelte Zugmeldungen im Oktober beschränken sich auf Hohenau/March (USB, TZU) mit max. 11 ziehenden Ind. und den Seewinkel mit 3 ziehenden Ind. (JLA), beides am 14.10.
 Am 13.10. in Waltersdorfbergen 6 (FSA).
- Feldlerche (*Alauda arvensis*):** Heuer kaum Zugmeldungen, nur aus dem Weinviertel werden am 17.8. ein Trupp mit 30-40 Ind. und am 10.9. zwei Trupps mit je 20 Ind. gemeldet (HMB, MDE, SZE).
 Am 12.11. am Gralla Stausee 1 (WST) und am 9.10. bis zu 30 in Gussendorf auf Äckern (KKO).
- Ohrenlerche (*Eremophila alpestris*):** Ungewöhnlich starkes und frühes Auftreten – am 6.10. wird ein Trupp von 10-20 bei der Oberen Halbjochlacke beobachtet (HKE) und am 11.10. ziehen 5 am Seebad Illmitz vorüber (ARA).
- Uferschwalbe (*Riparia riparia*):** Auch heuer keine Meldungen von herbstlichen Ansammlungen, außer an den Absetzbecken Hohenau-Ringelsdorf, wo sich am 16.7. max. 115 Ind. sammeln (CBA, GWM), die letzten 5 jagen am 12.10. über den Anlandebecken Ringelsdorf (DHO).
- Felsenschwalbe (*Ptyonoprogne rupestris*):** Am 9.9. unter Mauerabbruch 1 – 2 jagend am Himbeerstein im Gesäuse (JMO), 5 juv im Nest am 2.7. bei der Grazer Brücke in Bruck / Mur, am 4.9. im selben Nest 4 juv – Zweitbrut (HRE).
- Rauchschwalbe (*Hirundo rustica*):** Anfang September werden die ersten größeren Trupps gesichtet, am 10.9. ziehen einige Hundert entlang der March nach Süden (NTE), am selben Tag ziehen über Wien-Ottakring mind. 160 Ind. (LSA). Ende September ziehen dann die letzten Trupps mit 100- 140 Ind. im Marchgebiet durch (HBU, MRÖ, USB, TZU), Mitte Oktober ziehen noch 50 Ind. am 12.10. über Hohenau/March nach Süden, am 15.10. fliegen die letzten über Wien-Ottakring (LSA).
 Anfang September in Laafeld an die 100 und ca 400 in St.Peter / O. ziehend (MFO), und am 4.10. ca 20 ziehend in Neutersdorf (WST).
- Mehlschwalbe (*Delichon urbica*):** Nur wenige Meldungen bis Anfang Oktober, am 22.7. sammeln sich insgesamt 290 Ind. in Kleinhadersdorf/Weinviertel, am 9.8. sind dort 230 Ind. versammelt (MDE). Die letzte zieht am 2.10. bei Illmitz nach Süden (MFA, MHO, FWÖ).
- Brachpieper (*Anthus campestris*):** In der Steiermark am 25.9. in Laafeld 6 ziehende und rufend (WST).
- Wiesenpieper (*Anthus pratensis*):** Heuer ein eher schwacher Herbstzug, am 11.10. ziehen beim Seebad Illmitz 250 Ind. nach Süden, am 16.10. sind es 200 Ind. und am 21.10. ziehen 300 Ind. (ARA). Ansonsten nur ein Trupp mit 28 Ind. am 13.10. in Oberweiden/Marchfeld (HKO, MSE).
 10.10. in Burgau ca 70 (FSA), 12.10. am Teufelstein 20, 5 am Schwarzriegel bei Rettenegg am 19.10. (GMA) und 30 am 28.9. in Eichfeld (JBR).



- Baumpieper (*Anthus trivialis*):** Nur eine Durchzugsmeldung: am 16.10. ziehen 3 Vögel beim Seebad Illmitz/Neusiedler See nach Süden (ARA).
- Rotkehlpieper (*Anthus cervinus*):** Ein guter Herbstzug mit zuerst 2 Ind. am 20.9. an der Langen Lacke/Seewinkel (JLA), 6 Ind. am 30.9., und mehr als 14 Vögeln am 2.10. (MFA, AGR, MHO, FWÖ)! Bis zum 15.10. werden noch bis zu 2 Vögel im Gebiet beobachtet (JLA, FSA, ARA).
- Bergpieper (*Anthus spinoletta*):** Kaum Durchzugsmeldungen, es werden lediglich einige Einzelvögel aus dem Seewinkel (JLA) und aus Wien-Hütteldorf/Auhof gemeldet (MDE, HGR, WFI, HGA).
- Schafstelze (*Motacilla flava*):** An den Absetzbecken Hohenau-Ringelsdorf sammeln sich am 13.7. erstmals 31 Ind. (CBA, GWM), das Durchzugsmaximum wird am 20. und 21.9. mit 50 Ind. rastenden Ind. erreicht (MRÖ). Sonstige Meldungen beziehen sich auf Einzeltiere, so zieht z.B. am 16.9. insgesamt 2 Ind. auf 1570 m über den Wechsel (ARA). Zuletzt wird am 26.10. bei Breitenbrunn/Neusiedler See 1 Ind. angetroffen (ARA).
In der Steiermark 15 in Straß am 23.8. (WST).
- Gebirgsstelze (*Motacilla cinerea*):** Die ersten Herumstreifer halten sich am 5.8. an der Leitha bei Hornstein auf (RHA), am 29.8. werden 2 Ind. an der Donau bei Orth gesehen (NTE), anschließend werden im September nur Zugtrupps von der Donau bei Langenzersdorf, wo am 18.9. max. 25 Ind. durchziehen (CWA) und von den Leithaauen, wo am 7.7. insgesamt 7 Ind. durchziehen, gemeldet. Am 26.10. sind 10 Ind. an der Leitha zwischen Ebenfurth und Landeg anwesend (RHA). Einzelne Vögel tauchen bis Mitte Dezember am Erlabach/St. Valentin, in Wien, an der Fischea, im Seewinkel, am Wr. Neustädter Kanal und an der Leitha auf (zahlreiche Beobachter).
- Bachstelze (*Motacilla alba*):** Erste Ansammlungen werden erst ab Mitte September gemeldet, mit 30 Ind. an den Absetzbecken in der Tullner Au (CAU) und max. 780 Ind. am Schlafplatz am Kühlteich in Hohenau/March (MRÖ). Am 24.10. halten sich 15 Ind. bei Orth/Donau auf (HKO, MSE), am 2.11. sind 11 Ind. an den Güssinger Fischteichen (FSA).
- Zaunkönig (*Troglodytes troglodytes*):** Auch heuer erst späte Meldungen von Durchzüglern Anfang Oktober bei St. Valentin (FUI), in Hohenau/March Durchzug vom 28.9. bis zum 26.10. (TZU).
- Heckenbraunelle (*Prunella modularis*):** Wenige Zugbeobachtungen von Mitte September bis Ende Oktober mit max. 14 ziehenden Ind. am 14.10. über Kaiserebersdorf/Wien (ARA). Ein Ind. hält sich noch am 10.12. im Seewinkel auf (JLA).
Die ersten Durchzügler am 22.9. (WST).
- Alpenbraunelle (*Prunella modularis*):** Am 17.10. 2 am Admonter Kaibling (HKU, FEG).
- Sprosser (*Luscinia luscinia*):** Eine kleine Sensation ist ein juveniler Sprosser, der am 24.8. in die Netze der Beringungsstation Hohenau-Ringelsdorf fliegt (KDO, GWM)!
Zwei Vögel gehen den Beringern im Hartberger Gmoos ins Netz: Ein Diesjähriger am 26.8., mit Wiederfang am 2.9. (MRU, FSA, OSA, MTI, JWE, LZE) und 1 weiterer Diesjähriger am 9.9, auch bei ihm ein Wiederfang und zwar am 16.9. (MRU, MTI, JWE, EGO, AOF).
- Blaukehlchen (*Luscinia svecica*):** Mitte September ziehen die letzten Vögel von den Absetzbecken Hohenau-Ringelsdorf ab (TZU).
1 ♀ am 23.8. am Fuchsschweifteich bei Neudau (FSA).
- Gartenrotschwanz (*Phoenicurus phoenicurus*):** Sehr wenige Durchzugsmeldungen im September, am 14.10. singt noch 1 ♂ in Tullnerbach bei Wien (RKZ).
1 ♂ und 2 ♀ in Weng – Kletzenberg am 2.10. (JMO) und am 11.10. in Leibnitz 1 ♀. (JBR). Am 13.8. zieht ein ♀ am Hochschwab auf 2100 m durch (JLA)!
- Hausrotschwanz (*Phoenicurus ochruros*):** Von September bis Mitte Oktober werden fast täglich Zugbewegungen aus Langenzersdorf gemeldet (CWA). Im November und bis in den Dezember hinein gibt es Einzelmeldungen von der Thermenlinie (APA) und dem Wiener Stadtgebiet beim Ölhafen Lobau (HKA).
- Braunkehlchen (*Saxicola rubetra*):** Zwischen Anfang August und Mitte September wenige Meldungen, der Hauptdurchzug ist in der ersten Septemberdekade (TZU), mit max. 6 Ind. am 6.9. bei Mannsdorf/Feuchte Ebene (HKO). 1 sehr spätes Ind. ist am 24.10. noch bei Orth/Donau zu sehen (HKO).
Durchzug von 13.8. bis 3.9. nicht sehr zahlreich im Leibnitzer Feld und im unteren Murtal und in Laafeld bis zu 8 (WST, MFO).
- Schwarzkehlchen (*Saxicola torquata*):** Heuer kann kein ausgeprägter Durchzug festgestellt werden, später Höhepunkt des eher geringen Auftretens von Durchzüglern sind 20+Ind. am 22.10. bei Sieghartskirchen an der Kleinen Tulln (KKR).
- Steinschmätzer (*Oenanthe oenanthe*):** Spärlicher Durchzug von Mitte August bis Anfang Oktober, mit max. 4 Ind. am 16.9. am Arabichl/Wechsel (EKA, ARA, u.a.).
8 – 10 juv in Eichfeld am 17.9. (WST), 1 am 4.10. in Deutschlandsberg – Leibenfeld (KKO) und 2 juv am 19.9. und 1 juv am 18.10. in Burgau (FSA).



- Singdrossel (*Turdus philomelos*):** Der Durchzug findet zwischen 19.9. und 14.10. mit max. 50 Ind. an der Thermenlinie statt (APA), v.a. in der ersten Oktoberhälfte werden mehrere Zugtrupps beobachtet (LSA).
- Rotdrossel (*Turdus iliacus*):** Die ersten ziehen am 13.10. über Ringelsdorf/March (RWE, TZU), in der Folge gibt bis zum 11.11. nur 7 Meldungen durchziehender Ind. (APA, ESA, ARA).
Ab 14.10. ständig kleinere Trupps von 1 – 20 bis in den November in Gralla (WST) und 24 an der Rohrer Mühle in Unterrohr am 21.11. (FSA).
- Misteldrossel (*Turdus viscivorus*):** Größter Trupp des am 22.8. einsetzenden Durchzugs sind 20 Ind. am 20.9. an der Thermenlinie (APA). Mitte Oktober gibt es einige Meldungen von nach Süden ziehenden kleinen Trupps, so ziehen am 13.10. insgesamt 9 Ind. bei Hohenau/March (USB).
- Wacholderdrossel (*Turdus pilaris*):** Heuer bleiben Meldungen von großen Zugtrupps aus, an gewohnten Tagzug-Beobachtungsplätzen wie z.B. in Wien-Ottakring fehlen die Wacholderdrosseln am Herbstzug fast völlig (LSA). Im Oktober werden nur wenige Trupps bis zu 12 Ind. gemeldet, in der 2. Novemberhälfte sind dann Trupps von 50 Ind. am 19.11. bei Grossau/Bad Vöslau (MST), am 22.11. ist der größte Trupp von bis zu 150 Ind. bei Langenzersdorf (CWA) und am 7.12. sind 50 Ind. bei Pischelsdorf/Feuchte Ebene (HKO).
- Feldschwirl (*Locustella naevia*):** Durchziehende Vögel werden an den Absetzbecken Hohenau-Ringelsdorf von 4.-13.8. registriert (TZU).
Am 23.8. im Schilfbereich am Gralla Stausee 1 (JBR).
- Mariskensänger (*Acrocephalus melanopogon*):** Erneut 1 Ind. am 8.9. an den Güssinger Fischteichen (FSA), das leise singt.
Zwischen 2.9. und 20.10. werden insgesamt 4 Vögel im Hartberger Gmoos beringt (MRU, OSA, MTI, LZE).
- Schilfrohrsänger (*Acrocephalus schoenobaenus*):** Hauptdurchzug ist an den Absetzbecken Hohenau-Ringelsdorf in der 1. Septemberdekade (TZU).
- Sumpfrohrsänger (*Acrocephalus palustris*):** Die meisten Vögel ziehen Ende Juli/Anfang August an den Absetzbecken Hohenau-Ringelsdorf durch (TZU).
- Klappergrasmücke (*Sylvia curruca*):** Unauffälliger Durchzug zwischen Ende Juli und Ende September (APA, ARA, PRA, LSA, FIU), mit Höhepunkt in der dritten Augustdekade.
- Dorngrasmücke (*Sylvia communis*):** Die meisten Vögel ziehen in der 2. Augustdekade durch (TZU), ebenfalls eine sehr späte ist am 25.11. in Wien (CWA).
Am 2.10. in Krieglach 1 beobachtet (JMA).
- Gartengrasmücke (*Sylvia borin*):** Nur 1 späte am 10.9. im Seewinkel (JLA).
Am 23.8. am Gralla Stausee 4 (JBR).
- Mönchsgrasmücke (*Sylvia atricapilla*):** Nach der Hauptdurchzugszeit in der ersten Septemberdekade (TZU) ist noch Ende November ist 1 weibchenfarbiger Vogel in Tullnerbach bei Wien zu sehen (RKZ).
- Gelbspötter (*Hippolais icterina*):** Am 3.9. wurde 1 von WST in Gralla gefangen, am 19.9. in Fürstenfeld 1 beobachtet (FSA).
- Blaßspötter (*Hippolais pallida*)*:** Am 9.9. turmt einer im Gelände des Seewinkelhofes neben der Langen Lacke herum, der vierte für Österreich (JLA)!
- Waldlaubsänger (*Phylloscopus sibilatrix*):** Nur 1 Meldung vom 7.8. bei Illmitz (ARA).
Am 16.9. in Gralla in einer Traubenkirsche 10 (WST), je 1 am 23.8. und 29.8. in Fürstenfeld und am Fuchsschweifteich bei Neudau (FSA) und am 13.9. in Elmleiten bei Fischbach 1 singend (GMA).
- Zilpzalp (*Phylloscopus collybita*):** Die letzten am 12.11. in Gralla (WST), und 1 am 18.11. bei starkem Schneefall in Ranten (JSP).
- Wintergoldhähnchen (*Regulus regulus*):** Erste Meldung Anfang Oktober aus Wien von 2 Ind. (HGR), am 18.10. hält sich ein Trupp von 25-30 Ind. in Langenzersdorf/Wien auf (CWA)!
- Sommergoldhähnchen (*Regulus ignicapillus*):** Durchzugsmeldungen von Anfang Oktober aus Wien (HGR), Münchendorf/Fischa (JFE) und St. Valentin (FUI).
Am 10.9. am Ratschfeld 2 (JSP) und am 9.10. in Krieglach 1 M. (IMA).
- Grauschnäpper (*Muscicapa striata*):** Wieder sehr spärlich Meldungen vom Zuggeschehen, vom 4.9. bis zum 1.10. nur 3 Meldungen (HGR, HGÖ, JLA, APA).
- Trauerschnäpper (*Ficedula hypoleucos*):** Vom 13.8. bis zum 10.9. gibt es hauptsächlich aus dem Wiener Raum und der Leitha viele Meldungen von Einzelindividuen (zahlreiche Beobachter).
Von Ende August bis Ende September 2 – 5 in Fürstenfeld und am Fuchsschweifteich bei Neudau (FSA), weiters 1 am 20.9. in Leibnitz (JBR) und am 7.9. bei Weng (JMO).
- Halsbandschnäpper (*Ficedula albicollis*):** Sehr unauffälliger Durchzug mit nur 1 Meldung vom 9.9. aus dem Seewinkel (JLA).



- Bartmeise (*Panurus biarmicus*):** Abseits des Neusiedler Sees werden nur 2 Ind. an den Absetzbecken Hohenau-Ringelsdorf am 28.10. gesichtet (DHO).
- Tannenmeise (*Parus ater*):** 1 Zugmeldung vom 12.10. aus Hohenau/March, wo in 3 Trupps insgesamt 8 Ind. nach Süden fliegen (USB), am 15.10. verweilen 3 Ind. im Seewinkel (ARA).
- Weidenmeise (*Parus montanus*):** Abseits der Brutgebiete 1 am 13.12. in Werndorf in einem Kohlmeisentrupp (WST).
- Blaumeise (*Parus caeruleus*):** Zwischen 26.9. und 13.10. regelmäßige Zugbewegungen über Wien-Ottakring, mit Trupps von 30 Ind. am 6.10. und 28 Ind. am 13.10. (LSA).
- Lasur- x Blaumeise (*Parus cyanus x caeruleus*)*:** Ein derartiger Hybrid, auch unter dem Namen „Pleskemeise“ bekannt, besucht am 6.12. mit einigen Blaumeisen die Sträucher vor der Biologischen Station Illmitz (AGR)!
- Beutelmeise (*Remiz pendulinus*):** Im Oktober treten kleine Zugtrupps in Hohenau/March auf (MRÖ, USB, TZU), bei Illmitz ziehen am 21.10. 91 Ind. nach Süden (ARA), am 11.11. halten sich noch 30 Ind. bei Breitenbrunn/Neusiedler See auf (MGA).
Am 21.10. in Gralla 1 (WST) und am 9.10. am Leopoldsteinersee 3 ad und 2 juv (RGA).
- Mauerläufer (*Tichodroma muraria*):** Auch heuer wird der erste im Steinbruch Bad Vöslau am 26.10. gesehen (WFI). Am 30.10. ist 1 Ind. im Steinbruch bei Gumpoldskirchen (APA), am 15. und 30.11. ist 1 Ind. im Steinbruch bei Vorderbrühl (AKO) und am 21.11. ist 1 Ind. in einem Steinbruch bei Mödling (AKO).
In der Steiermark am 24.8. am Bachrand badend Nähe Gstatterboden im Gesäuse 1 (HKU).
- Neuntöter (*Lanius collurio*):** Regelmäßige Nachweise bis Anfang Oktober mit dem letzten juv. am 5.10. an der Langen Lacke/Seewinkel (FSA).
- Raubwürger (*Lanius excubitor*):** Am 18.8. bezieht ein Jungvogel ein Revier bei den Anlandebecken Ringelsdorf (TZU) und in der Folge wird zuerst das Weinviertel, ab dem 29.9. der Seewinkel (GKÖ) besiedelt, gleichzeitig tauchen 2 Ind. bei Schwechat auf (ARA). Am 8.10. wird der erste aus dem Machland Süd gemeldet (JBA), am 29.10. gelingt die Erstbeobachtung im Wienerwald (APA), am 16.11. ist 1 Ind. im Triestingtal (LSA, NTE).
In der Steiermark die ersten am 24.9. in Großwilfersdorf und am 27.9. bei Allerheiligen im Mürztal (FSA, MDU). Ab Anfang Oktober regelmäßig an den bekannten Überwinterungsplätzen der Ost- und Weststeiermark (JBR, MBR, JMO, MFO, RFR, JSP, WST).
- Eichelhäher (*Garrulus glandarius*):** Heuer nur wenige Zugmeldungen Mitte Oktober von Hohenau/March, wo am 13.10. insgesamt 20 Ind. nach SO ziehen, am 14.10. sind es 5 Ind. (USB, TZU), am 15.10. ziehen 3 Ind. über Wien-Ottakring und am 16.10. sind es 8 ziehende Ind. nach SW (LSA). Am 30.10. ist 1 Vogel beim Wiener Zentralfriedhof (ARA).
- Tannenhäher (*Nucifraga caryocatactes*):** Herbstmeldungen von Anfang November sind 20 Ind. in Loimersdorf/Marchfeld (NTE), je 1 Ind. am 3.11. in Tauchen und bei Bergwerk im Mittelburgenland (AGR). Am 15.11. hält sich 1 Ind. in Oberndorf/Melk auf (WWA).
Am 21.8. Fuchsschweifeich bei Neudau 1 (FSA).
- Dohle (*Corvus monedula*):** Die einzige größere Ansammlung sind 100 Ind. am 10.12. auf einer Mülldeponie bei St. Valentin (FUI).
- Saatkrähe (*Corvus frugilegus*):** Die Saatkrähen halten am 24.9. Einzug in Wien (ARA), ab Mitte Oktober werden dann Trupps von über 1000 Ind. gemeldet, zu diesem Zeitpunkt setzt auch der Zug bei Hohenau/March ein.
In der Steiermark am 11.11. bis zu 100 auf Ackerflächen in Leibenfeld – Deutschlandsberg (KKO), auf Feldern bei Gosdorf bis zu 400 Ende Oktober Anfang November (MFO), 21.10. in Wagna ca. 20 (WST).
- Kolkrabe (*Corvus corax*):** Am 1.7. überfliegen 2 juv. die Anlandebecken Ringelsdorf (KDO, MRÖ, TZU), von Mitte September bis Mitte November werden Vögel aus dem Marchfeld, dem Weinviertel, dem Wiener Becken und dem Lainzer Tiergarten/Wien gemeldet (zahlreiche Beobachter).
Abseits der Brutgebiete am 4.10. auf der Burgruine Deutschlandsberg (KKO) und am 24.10. in Burgau je 1 (FSA); am 16.12. bei Liezen 100 kreisend (PBI).
- Star (*Sturnus vulgaris*):** Die ersten größeren Trupps sind Anfang Juli an den Absetzbecken Hohenau-Ringelsdorf zu beobachten, mit 600 Ind. am 1.7. (TZU), Mitte Oktober besteht der Schlafplatz am Kühlteich in Hohenau/March aus 20.000+ Ind. (USB)! Zur gleichen Zeit ist auch in Steinakirchen an der Kleinen Erlauf ein Trupp von 200 Ind. anwesend (IVÖ). Am 31.10. werden die letzten an der Thermenlinie bei Gumpoldskirchen beobachtet (APA), am 20.12. halten sich noch 100 Ind. bei Breitenbrunn/Neusiedler See auf (ARA).
- Feldsperling (*Passer montanus*):** Eine nachbrutzeitliche Ansammlung von mind. 100 Ind. wird von der Invalidensiedlung/Wien gemeldet (ESA).
- Buchfink (*Fringilla coelebs*):** Der Herbstzug setzt am 23.9. ein (LSA) und gipfelt am 11. und 12.10., wo im Seewinkel fast ununterbrochener Massenzug stattfindet (AGR, ARA), in Hohenau/March ziehen an diesem Tag 3.000 Ind. durch (MRÖ, USB), kleinere Trupps ziehen an diesem Tag durch die Feuchte Ebene und an der



Donau entlang (HKO, MSE). Bis zum 21.10. wird noch abgeschwächtes Zuggeschehen im Seewinkel dokumentiert (AGR, ARA).

Bergfink (*Fringilla montifringilla*): Die erste Zugbeobachtung gelingt am 23.9. über Wien-Ottakring (LSA), Mitte Oktober ziehen beim Seebad Illmitz bis zu 40 Ind. am 15.10. durch (ARA). Von 20. bis 23.10. werden Trupps von 100 Ind. bei Wartberg/Weinviertel (HMB), 120 Ind. bei Ebreichsdorf/Feuchte Ebene (HKO) und 80 Ind. bei Deutschkreuz/Mittelburgenland (HSC).

21.10. Lassnitz b. Frauental ca.100 (KKO), 100 – 200 in Neutersdorf im November (WST), bis zu 200 in Weinburg am 15.10. und 30 in Laafeld am 23.10. (MFO), von Ende Oktober bis in den Dezember täglich bei den Futterstellen in Ranten (JSP, GSP).

Girlitz (*Serinus serinus*): Nach einem letzten späten Trupp von 40 Ind. in Wien (CFI) werden einzelne Vögel in Wien und im Seewinkel noch bis zum 13.12. beobachtet (CFI, ANE).

In der Steiermark der letzte am 11.11. in Großwilfersdorf (FSA).

Grünfink (*Charduelis chloris*): Am 20.11. max. 150 in Pölsen in der Nähe von Klösch (MFO).

Stieglitz (*Carduelis carduelis*): Ein erster großer Trupp ist schon am 27.5. bei Hohenau/March (TZU), dort wird auch der einzige gemeldete Herbsttrupp von 200 Ind. gesehen (MRÖ).

Erlenzeisig (*Carduelis spinus*): Am 8. und 9.10. rasten 25 Ind. in St. Valentin (FUI), am Neusiedler See ziehen am 16.10. insgesamt 55 Ind. nach Süden, am 21.10. sind es 24 Ind. (ARA).

Am 21.11. bei der Rohrer Mühle in Unterrohr ca 200 (FSA).

Bluthänfling (*Carduelis cannabina*): Herbstliche Ansammlungen sind 120 Ind. am 26.9. bei Drasenhofen/Weinviertel (LSA), 150 Ind. am 3.10. bei Apetlon (PRI) und im Waldviertel sind am 13.11. 30 Ind. bei Oberfladnitz (LSA).

In der Steiermark am 25.9. der erste Trupp von 20 – 30 in Laafeld (WST) und am 13.10. in Mureck 20 (MFO).

Birkenzeisig (*Carduelis flammea*): Einzige Meldung ist 1 Ind. am 16.10. im Seebad Illmitz, das nach Süden zieht (ARA).

Am 13.8. sind 400+ Ind. am Hochschwab (JLA), am 14.10. in Gralla 1 (WST) und am 24.9. einige Ex. in Kollach (HRE).

Fichtenkreuzschnabel (*Loxia curvirostra*): Am 13.9. streift ein Trupp von 70 Ind. beim Otto-Schutzhaus/Rax umher (KED), ansonsten nur 1 Meldung von der Themenlinie, wo am 30.10. der erste Vogel gesehen wird (APA).

Kernbeißer (*Coccothraustes coccothraustes*): Erneut sehr wenige Zugmeldungen im heurigen Herbst, nur von Ringelsdorf/March werden am 14.10. 100+ durchziehende Vögel gemeldet (USB).

Schneeammer (*Plectrophenax nivalis*): Heuer wieder eine Durchzugsmeldung eines Vogels bei Fischamend am 9.12. (ARA).

Zaunammer (*Emberiza cirlus*)*: Die Letztbeobachtung an der Themenlinie gelingt am 4.10. (APA).

Rohrammer (*Emberiza schoeniclus*): Lediglich 2 Durchzugsmeldungen aus der Feuchten Ebene bei Moosbrunn am 12.10. (HKO, MSE) und am 26.10. aus dem Weinviertel bei Kleinhadersdorf (MDE), an den Absetzbecken Hohenau-Ringelsdorf ziehen ab Anfang Oktober Vögel nördlicher Populationen durch (TZU).

Graunammer (*Miliaria calandra*): Größere Ansammlungen werden nur aus dem Weinviertel bei Kleinhadersdorf gemeldet, dort halten sich am 8.9. 35-40 Ind. auf, am 26.10. sind dort nur mehr vereinzelt Ind. zu beobachten (MDE).

Am 10.10. in Burgau 1 (FSA).

Der Redaktionsschluß für das nächste Heft ist der **15. April**. Diese Ausgabe beschäftigt sich mit dem Auftreten von Wintergästen in Ostösterreich. Schicken Sie bitte Ihre Winter-Beobachtungen auf den im Büro erhältlichen Meldekarten rechtzeitig ans Wiener BirdLife-Büro bzw. für Beobachtungen aus der Steiermark an das BirdLife Büro Steiermark (siehe Impressum).

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Vogelkundliche Nachrichten aus Ostösterreich](#)

Jahr/Year: 2001

Band/Volume: [0012](#)

Autor(en)/Author(s): Donnerbaum Karin, Pacher Helene

Artikel/Article: [Beobachtungen Herbstzug 2000. 10-27](#)